



MANCHINGER ANZEIGER

Informationsblatt für den Markt Manching
mit seinen Ortsteilen Forstwiesen · Lindach
Oberstimm · Niederstimm · Pichl
Rottmannshart · Westenhausen

Jahrgang 7

Dienstag, 5. Januar 2010

Nummer 1



**EADS Manching
neu im Kreis der
Sponsoren des
Kelten Römer Museums**

Ehrungen bei der
Weihnachtsfeier des
Manchinger Autohauses



9



15

Rekord-Ergebnis
bei der diesjährigen
Kriegsgräbersammlung



**FAHRRAD
BRENNER**

OTMAR BRENNER

Unsersherrner Str. 34
85053 INGOLSTADT
Telefon (0841) 6 28 91

Öffnungszeiten:
Mo.-Fr.: 9-12 u. 13-18 Uhr
Sa.: 9-13 Uhr



Das Fahrschule Bachinger Team wünscht



In Manching Oberstimm und Ingolstadt
Handy 0171/3727441



Happy New Year
und Allzeit gute Fahrt

**Brennstoffe
Finkenzeller**

Aral Heizöl, Aral SuperDiesel,
Schmierstoffe und Holzpellets

 **0 84 59 / 10 59**  Alles super.

LUST AUF SCHÖNE
SCHUHE




Schuh - Paulus

Kösching Untere Marktstr. 21 - Manching Gelsenfelder Str. 16
E-Mail: Info@Schuh-Paulus.de - www.Schuh-Paulus.de

JOM Joachim Männer
BESTATTUNGEN
Alwin Pfaff · Inhaber und Geschäftsführer

Soforthilfe beim Trauerfall
Tag und Nacht, Sonn- und Feiertag sind wir für Sie da!

- Aufbahrungsraum zur Abschiednahme
- Erd-, Feuer- und Seebestattungen
- Auf Wunsch kommen wir zu Ihnen nach Hause
- Überführungen auf alle Friedhöfe im In- und Ausland
- Vorsorge zu Lebzeiten sichert Ihnen eine würdevolle Bestattung

Tel. 08 41 / 97 53 23

85051 Ingolstadt • Münchener Str. 145 (Nähe Klinik Dr. Reiser)
85053 Ingolstadt • Asamstr. 16
E-Mail: bestattungen-maenner@arcor.de • www.bestattungen-maenner.de

OETTL
MALERFACHBETRIEB



Seit 10 Jahren in Manching

- Gerüstbau
- Fassadenanstriche
- Lackierarbeiten
- Schimmelsanierung
- Dekorative Maltechnik
- Innenanstriche
- Tapezierarbeiten
- Vollwärmeschutz

Zum Steuerbonus max. 1.200 Euro für Handwerkerleistungen beraten wir Sie gerne.

Otto-Hahn-Str. 28
85077 Manching
Tel. 08459-3329327

info@malerfachbetrieb-oettl.de
www.malerfachbetrieb-oettl.de

Ihr Malerfachbetrieb
Bruckmüller

Gerüstbau • Fassadenanstriche • Vollwärmeschutz
Innenanstriche • Tapezieren • Lackierarbeiten

85077 MANCHING • Schreinerstr. 6, Tel. 0 84 59 / 3 04 74 oder 62 44
Email: info@malerei-bruckmueller.de • Internet: www.malerei-bruckmueller.de

Seit über 40 Jahren für Sie dienstbereit.



**Bestattungsinstitut
Wolfgang Männer**

Unterhaunstädter Weg 17 • 85055 Ingolstadt
Münchener Str. 280 • 85051 Ing.-Unsersherrn

Telefon 08 41 / 955 890

www.wolfgang-maenner.de



85088 Vohburg • Donaust. 13 • Robert Demmel • Telefon 0 84 57 / 5 84

MARKT MANCHING

EADS Defence & Security sponsert kelten römer museum

Militärisches Luftfahrtzentrum erstmals im Kultur-Sponsoring aktiv. Standort Manching baut Brücke zwischen High-Tech und Historie



EADS Defence & Security (DS) wird in den nächsten zwei Jahren das kelten römer museum sponsern. Das hat Military Air Systems (MAS), ein integrierter Geschäftsbereich von DS, während einer festlichen Abendveranstaltung in dem archäologischen Museum bekanntgegeben. In dem modernen Museum, das sich in unmittelbarer Nachbarschaft des militärischen Luftfahrtzentrums in Manching befindet, und seit Sommer 2006 bereits weit mehr als 100.000 Besucher angezogen hat, werden einzigartige Exponate aus der Zeit der Kelten und Römer ausgestellt.

Der CEO von Military Air Systems, Bernhard Gerwert, sagte bei der Veranstaltung: „Wir haben uns für dieses Kultur-sponsoring entschieden, weil wir ein guter Nachbar in der Region sein wollen und dies durch die Förderung von kulturellen Einrichtungen dieser Art glaubwürdig unterstreichen werden. Das kelten römer museum ist ein kulturelles Juwel nicht nur in unserer Region, sondern in Deutschland und auch in Europa.“

Gerwert betonte: „Der Luftfahrtstandort Manching will durch dieses Sponsoring eine Brücke bauen zwischen High-Tech und Innovation einerseits

sowie Historie und Tradition andererseits. Unser militärisches Luftfahrtzentrum bewegt sich an der Spitze der technologischen Entwicklung. Daher ist es für uns reizvoll, den Bogen von einem zukunftsorientierten Unternehmen hin zu den geschichtlichen Anfängen von Technik zu spannen.“

Der Leiter des kelten römer museums, Dr. Wolfgang David, sagte: „Das militärische Luftfahrtzentrum erstreckt sich teilweise über das Gelände des keltischen Oppidums. Hier lag zwischen dem 3. und 1. vorchristlichen Jahrhundert, begünstigt durch die zentrale verkehrsgeographische Lage, eine der bedeutendsten keltischen Städte Europas, die zugleich den Anfang des Städtewesens nördlich der Alpen markiert. Dass Manching schon damals als Standort von Technologie und Wirtschaft eine weite überregionale Ausstrahlung besaß, zeigen die archäologischen Ausgrabungen der letzten Jahrzehnte, die Manching zu einem herausragenden wissenschaftlichen Forschungsobjekt der Archäologie von internationalem Rang und Teil des europäischen Kulturerbes haben werden lassen. Die hier nicht zuletzt auch mithilfe modernster Projektionstechnologien und



Bürgermeister Herbert Nerb, Museumsleiter Wolfgang David, Bezirksstagspräsident Josef Mederer, MAS-Chef Bernhard Gerwert, amtierender Landrat Anton Westner (v.l.n.r.).

Analyseverfahren gewonnenen Ergebnisse sind Referenz für die europäische Archäologie. Das Sponsoring durch Military Air Systems leistet wertvolle Unterstützung auf dem erfolgreich eingeschlagenen Weg, Manching auch als Museumsstandort von europäischer Bedeutung weiterzuentwickeln“.

Military Air Systems ist ein integrierter Geschäftsbereich der EADS-Division Defence & Security (DS). DS ist Anbieter von Systemlösungen für Streit- und Sicherheitskräfte auf der ganzen Welt. Das Portfolio von DS reicht von Sensoren und sicheren Netz-

werken bis hin zu Lenkflugkörpern sowie bemannten und unbemannten Flugzeugen und umfasst darüber hinaus Lösungen im Bereich der globalen Sicherheit sowie produktspezifische Service- und Support-Leistungen. Im Jahr 2008 erwirtschaftete DS mit rund 23.000 Mitarbeitern einen Gesamtumsatz von € 5,7 Milliarden. EADS ist ein weltweit führendes Unternehmen der Luft- und Raumfahrt, im Verteidigungsgeschäft und den dazugehörigen Dienstleistungen mit einem Umsatz von € 43,3 Milliarden im Jahr 2008 und rund 118.000 Mitarbeitern.

KINDERGARTEN PICHL

Aktion – Geschenk mit Herz



Der Kindergarten Pichl hat auch 2009 an der Aktion „Geschenk mit Herz“ teilgenommen. Die Aktion läuft über humedica und wird von Sternstunden unterstützt. Die Kinder haben 75 Pakete gespendet und mit großer Freude selbst verladen.

kelten römer museum Manching hat mit der EADS neuen Sponsor

Anfang Dezember gab es im kelten römer museum Manching einen kleinen Festakt. Erfreulicher Anlass dieser Veranstaltung war die Partnerschaft zwischen dem kelten römer museum und der Firma EADS als neuer Sponsor für die nächsten zwei Jahre. Mit dem ersten Spendenbetrag wird ein Satz Audioguids für Museumsrundgänge angeschafft. Mit diesen modernen Handgeräten können abgespeicherte Toninformationen an den jeweiligen Ausstellungsstücken in den Sprachen deutsch, englisch, französisch und italienisch abgerufen werden. Die Partnerschaft eines in Europa bekannten kelten römer museum und einem Luftfahrtzentrum von europäischem Rang lässt auf eine lange und fruchtbare Partnerschaft für die Zukunft hoffen.

AUTOBAHNABFAHRT FERTIGGESTELLT

Autobahnanschluss zur B 16 bei Manching freigegeben

Nach einer Bauzeit von nur vier Monaten wurde die Direktrampe, Kostenpunkt 700 000 Euro, von der Autobahn Richtung München bei Manching auf die B 16 fertiggestellt. Direktrampe Nordwest am 11. Dezember 2009 für den Verkehr freigegeben. Damit entfällt ein Unfallschwerpunkt beim Linksabbiegen an der westlichen Auffahrt zur B 16.

Durch die Ausfahrt auf die B 16 in Richtung Neuburg und in das Manchinger Gewerbegebiet wird in Zukunft ein Rückstau auf die BAB vermieden. Nach Verkehrsschätzungen werden über die neue Rampe täglich 3500 Fahrzeuge rollen. Der Chef des Staatlichen Bauamtes, Lutz Mandel, konnte zur Freigabe der Straße zahlreich Politiker aus der gesamten Region, darunter die bayerische Sozialministerin Chris-

tine Haderthauer begrüßen. Haderthauer stellte die neue Anbindung nicht nur für Manching, sondern für die Region Ingolstadt und den Landkreis Neuburg – Schrobenhausen als einen wichtigen verkehrsmäßigen Meilenstein heraus. Manchings Bürgermeister Herbert Nerb ist mit der gegebenen Lösung

sehr zufrieden. Zusammen mit der Firma Mewa und der Marktgemeinde die dort Grundstücke hatten, kann nun auch das Manchinger Gewerbegebiet von Norden her besser angefahren werden. Neben seinem Wunsch, die Beschilderung von der Autobahn her besser zu gestalten, schwebt dem Manchinger

Rathauschef ein Vollausbau der Anschlussstellen zu einem sogenannten Kleeblatt vor. Auch der amtierende Landrat Anton Westner hob die Bedeutung dieser Baumaßnahme für die gesamte Region hervor und bat alle Politiker, sich für den Ausbau der Verkehrsinfrastruktur einzusetzen.



Am letzten Wochenende wurde die neue Direktrampe von der A 9 zur B 16 bei Manching von den Vertretern des Innenministeriums, der Sozialministerin, Manchings Bürgermeister und dem Staatlichen Bauamt von Ingolstadt freigegeben. *Schmidner*

STERNESINGER FÜR DIE MISSIONSARBEIT

Wohin fließt das Geld der Sternsinger?

Auch dieses Jahr sammeln die Sternsinger für die Missionsarbeit von Pater Gerhard Lagleder im Zululand in Südafrika. Während eines Besuchs im Sommer 2009 berichtete Pater Gerhard in dem Manchinger Pfarrsaal von seiner Arbeit.

Die Bruderschaft des Seligen Gerhard geht zurück auf den Benediktinermönch Gerhard Tonque und versucht seit ihrer Gründung, Pater Gerhard Lagleder



Pater Gerhard Lagleder

den in der schwarzen Bevölkerung Südafrikas vorherrschenden Teufelskreis aus geringer oder häufig gar keiner Ausbildung, Arbeitslosigkeit, Hunger, Krankheit und Armut zu durchbrechen.

Bereits im Dezember 1992 wurde ein Hilfsfonds für arme Kranke gegründet. Es folgten ein Nothilfe- und ein Stipendienfonds

sowie ein Hungerhilfeprojekt. 1993 wurde die Haushaltsschule und das Entwicklungszentrum eröffnet, 1995 ein Kindergarten, 1996 kam ein Pflege- und Sozialzentrum mit Aids-Hilfe hinzu. Die Bruderschaft des Seligen Gerhard ist mittlerweile die größte katholische Hilfsorganisation Südafrikas und zählt über 800 aktive Mitglieder, wobei der Grundsatz „Hilfe zur Selbsthilfe“ im Vordergrund steht.

Das größte Problem ist die hohe Aidsrate der Bevölkerung. In manchen Gebieten des Zululandes sind 88 Prozent der Gesamtbevölkerung HIV-positiv.

Jeden Tag sterben in der Provinz kwaZulu/Natal sechs Babys an den Folgen der Immunschwächekrankheit. Umso wichtiger ist die Fortsetzung und der Ausbau der Hilfs- und Missionsarbeit der Bruderschaft des Seligen Gerhard. Pater Gerhard Lagleder dankte bei seinem Besuch in Manching allen Spendern der Pfarreien St. Peter und St. Bartholomäus für die wichtige jährliche Unterstützung. Unter der Internetadresse <http://bbg.org.za> sind die zahlreichen Hilfsprojekte ausführlich beschrieben.



Beim Ausbau 2007 und 2008 wuchs das „Care Centre“ der Bruderschaft des Seligen Gerhard um 1000 auf 3000 Quadratmeter Grundfläche.

MARKT MANCHING

Stellenausschreibung

Der Markt Manching sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt für die Kinderkrippe eine/einen

Erzieherin/Erzieher

in Vollzeitbeschäftigung.

Die Einstellung ist befristet zur Vertretung während einer Arbeitsunfähigkeit; vorerst bis 28.02.2010.

Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte bis spätestens 14.01.2010 an den Markt Manching, Personalamt, Ingolstädter Straße 2, 85077 Manching.

Für nähere Auskünfte steht Herr Peringer, (Telefon 0 84 59/85 32) gerne zur Verfügung.

Manching, 29.12.2009

MARKT MANCHING

Herbert Nerb, 1. Bürgermeister

MARKT MANCHING

**Festsetzung der Grundsteuer für das
Kalenderjahr 2010
der im Steuerbezirk des Marktes Manching
liegenden Grundstücke**

Der Markt Manching setzt gemäß § 27 Abs. 3 Grundsteuergesetz für die im Steuerbezirk Manching der

- Grundsteuer A**
(land- und forstwirtschaftliche Grundstücke) oder der
Grundsteuer B
(sonstige bebaute und unbebaute Grundstücke)

unterliegenden Grundstücke den Steuerbetrag für das Kalenderjahr 2010 in gleicher Höhe und zu den gleichen Fälligkeitszeitpunkten fest, wie er sich aus dem letzten Grundsteuerbescheid ergibt.

Mit der Veröffentlichung dieser Bekanntmachung treten die gleichen Rechtswirkungen ein, die an den Zugang eines förmlichen Steuerbescheides geknüpft sind.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Verfügung kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Widerspruch eingelegt (siehe 1.) oder unmittelbar Klage erhoben werden (siehe 2.)

1. Wenn Widerspruch eingelegt wird:

Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift einzu-legen bei Markt Manching, Postfach 12 09, 85074 Manching. Sollte über den Widerspruch ohne zureichenden Grund in angemessener Frist sachlich nicht entschieden werden, so kann Klage bei dem Bayer. Verwaltungsgericht München, Bayerstrasse 30, 80335 München, schriftlich oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle dieses Gerichts erhoben werden. Die Klage kann nicht vor Ablauf von drei Monaten seit der Einlegung des Widerspruchs erhoben werden, außer wenn wegen besonderer Umstände des Falles eine kürzere Frist geboten ist. Die Klage muss den Kläger, den Beklagten Markt Manching und den Gegenstand des Klagebegehrens bezeichnen und soll einen bestimmten Antrag enthalten. Die zur Begründung dienenden Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben, der angefochtene Bescheid soll in Urschrift oder in Abschrift beigefügt werden. Der Klage und allen Schriftsätzen sollen Abschriften für die übrigen Beteiligten beigefügt werden.

2. Wenn unmittelbar Klage erhoben wird:

Die Klage ist bei dem Bayer. Verwaltungsgericht München, Bayerstrasse 30, 80335 München, schriftlich oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle dieses Gerichts zu erheben.

Die Klage muss den Kläger, den Beklagten Markt Manching und den Gegenstand des Klagebegehrens bezeichnen und soll einen bestimmten Antrag enthalten. Die zur Begründung dienenden Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben, der angefochtene Bescheid soll in Urschrift oder in Abschrift beigefügt werden. Der Klage und allen Schriftsätzen sollen Abschriften für die übrigen Beteiligten beigefügt werden.

Hinweise zur Rechtsbehelfsbelehrung:

- Durch das Gesetz zur Änderung des Gesetzes zur Ausführung der Verwaltungsgerichtsordnung vom 22.06.2007 (GVBl. 13/2007) wurde im Bereich des Kommunalabgabenrechts ein fakultatives Widerspruchsverfahren eingeführt, das eine Wahlmöglichkeit eröffnet zwischen Widerspruchseinlegung und unmittelbarer Klageerhebung.
- Die Widerspruchseinlegung und Klageerhebung in elektronischer Form (z.B. durch E-Mail) ist unzulässig.
- Kraft Bundesrechts ist in Prozessverfahren vor den Verwaltungsgerichten seit 01.07.2004 grundsätzlich ein Gebührenvorschuss zu entrichten.

Manching, 09.11.2009

MARKT MANCHING

**Straßenwalze, Friedhofs-bagger,
fahruntüchtigen VW-Bus des
gemeindlichen Bauhofes zu verkaufen**

Der Markt Manching verkauft in absehbarer Zeit jeweils an den Meistbietenden:

1 Hamm-Tandem-Straßenwalze

Nr. 10954 – Baujahr 1963, zulässiges Gesamtgewicht 5,5 t



1 Friedhofs-bagger

Fahrgestell-Nr. 1531 – Typ H 400 SA – Baujahr 1984, Gesamt-Betriebsstunden ca. 2.700 Std., zulässiges Gesamtgewicht 3.750 kg, inkl. Ausleger mit Tieflöffel, betriebsbereiter Zustand



1 fahruntüchtigen VW-Bus nach Achsbruch

Inbetriebnahme: 1991, Gesamtbetriebsstunden ca. 161.000, inkl. Winterreifen



Interessenten werden gebeten, bis Freitag, 29.01.2010, ein Kaufangebot abzugeben.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Herrn Schott, Telefon (01 72) 8 59 58 87.

MARKT MANCHING BEKANNTMACHUNG

Öffentliche Zahlungsaufforderung an alle Hundebesitzer

Alle Hundebesitzer werden darauf hingewiesen, dass
die Hundesteuer für 2010
am 02. Januar 2010 zur Zahlung fällig ist.

Die Höhe der Steuerschuld entnehmen Sie bitte aus der Ziffer 2 des Hundesteuerbescheides.

Es ergeht deshalb die Aufforderung, die Hundesteuer bis zum vorgenannten Fälligkeitstag an die Marktkasse Manching, unter Angabe der Personenkontonummer zu überweisen.

Sofern der Marktkasse Manching für die Hundesteuer eine Abbuchungs- bzw. Einzugsermächtigung vorliegt, wird die Hundesteuer abgebucht bzw. durch Lastschrift eingezogen.

Inzwischen eingetretene Tatsachen, die zu einer Änderung in der Steuerpflicht führen können, sind unverzüglich im Rathaus des Marktes Manching, Zimmer 109, I. Stock (Tel. 8529), zu melden.

Ebenfalls werden die Hundebesitzer, die ihren Hund noch nicht angemeldet haben, aufgefordert, dies ab sofort vorzunehmen.

Steuerpflichtig ist der Hundehalter eines vier Monate alten Hundes. Als Hundehalter gilt auch, wer einen Hund in Pflege oder Verwahrung genommen hat oder auf Probe oder zum Anlernen bereithält.

Herbert Nerb, 1. Bürgermeister

JAGDGENOSSENSCHAFT

Einladung zum Faschingskranzl

Am 23. Januar 2010, um 19.30 Uhr, findet in der Sportgaststätte beim Vorwerk das Faschingskranzl der Jagdgenossenschaft statt.

Die Eigentümer jagdbarer Grundstücke der Gemarkungen Manching und Niederstimm sind dazu recht herzlich eingeladen.

Auf Euer Kommen freut sich

Die Vorstandschaft

MARKT MANCHING

Caritas-Nachbarschaftshilfe

Das Kleiderlager in der Georg-Mathes-Straße 3 ist noch bis zum 21. Februar geschlossen.

Seniorentreff, Schulstraße 21

Ab 14. Januar 2010 findet wieder jeden Donnerstag um 17.00 die Seniorengymnastik im Seniorenheim statt. Selbstverständlich können auch Nichtbewohner des Seniorenheimes an der Gymnastik teilnehmen. Info Frau Besl, Telefon 7944!

14.01.2010 14.00 Uhr Spielenachmittag

28.01.2010 14.00 Uhr Herr Andreas Hirsch, Leiter des Heimatmuseums in Eitensheim, wird uns einig über „Brauchtum bei uns“ erzählen.

MOBILE JUGENDARBEIT MANCHING

Erste Hilfe leisten können – ist das A und O

„Es kann ja immer was passieren“ – und damit die Jugendlichen für den Ernstfall gewappnet sind, organisierten die Jugendarbeiterinnen des Diakonischen Werks Ingolstadt, mit der tatkräftigen Unterstützung des Kreisverbands des Roten Kreuzes Pfaffenhofen und der Manchinger Wasserwacht, kurzerhand einen Kurs, der den Jugendlichen die Grundlagen der Ersten Hilfe näher bringen sollte. Rudolf Scheibe, Ausbilder beim Roten Kreuz, stellte in insgesamt vier Treffen unterschiedliche Notsituationen theoretisch und praktisch vor und zeigte wichtige Verhaltensregeln auf.

Das Auffinden einer Person, der Umgang mit Verletzten, Sofortmaßnahmen und der Ablauf der Rettungskette wurden dabei intensiv trainiert.

Beim vorletzten Treffen wurde den jungen Teilnehmern dabei eine ganz besondere Situation geboten, denn bei einer realistischen Unfalldarstellung durch Mitglieder der Wasserwacht, wurde das erarbeitete

Wissen auf die Probe gestellt.

Finanziert wurde dieser Kurs über das BMI – Erste-Hilfe-Pro-

gramm des DRK –, bei diesem ist eine Dauer von 12 Unterrichtsstunden angesetzt und

dient speziell der Ausbildung für Jugendliche zwischen dem 10. und 16. Lebensjahr.



Auch die Wiederbelebung von Personen war Thema des Kurses.

Sara Körber

GESUNDHEITSTIPP AUS IHRER APOTHEKE

Wenn die Gans oder der Kuchen Sodbrennen verursachen

Alle Jahre wieder . . .

. . . verführen uns in der Winterzeit deftige Speisen wie eine Gans oder Ente. Nachmittags gönnt man sich noch eine Tasse Kaffee und ein Stück Sahnetorte.

Da kann es vorkommen, dass einem das Essen buchstäblich auf den Magen schlägt. Magenbeschwerden und Sodbrennen sind nicht selten die Folge.

Was steckt dahinter?

Die Speiseröhre ist eine aus Quer- und Längsmuskeln bestehende Verbindung zwischen Mund- und Rachenraum und Magen. Sie ist ca. 30 cm lang und befördert die aufgenommene Nahrung oder Flüssigkeit durch das Zusammenziehen der Muskulatur in den Magen. Damit die Nahrung besser „rutscht“ wird sie durch eine von den Schleimdrüsen der Speiseröhre gebildeten Flüssigkeit aufgeweicht. Ein Schließmuskel am unteren Ende der Speiseröhre, direkt vor dem Mageneingang verhindert, dass Mageninhalt oder Säure in die Speiseröhre zurückfließen. Das hat seinen guten Grund: Die Speiseröhre ist zwar – ähnlich wie die Mundhöhle – mit Schleimhaut ausgekleidet, aber nicht gegen die aggressive Magensäure geschützt, die für den Verdauungsvorgang wichtig ist. Gelangt Magensäure z.B. durch Schwächung des Schließmuskels in die Speiseröhre, spüren wir einen brennenden, drückenden Schmerz hinter dem Brustbein – das Sodbrennen.

Nicht nur die Liebe geht durch den Magen

Ob es sich bei dem unangenehmen Rückfluss von saurem Magensaft – etwa nach einer üppigen Mahlzeit – nur um eine vorübergehende Beschwerde handelt, oder bereits eine krankhafte Entwicklung vorliegt, können Sie an der Häufigkeit und den Umständen, unter denen die Beschwerden auftreten, abschätzen. Treten die Beschwerden nämlich nicht nur gelegentlich, sondern regelmäßig auf, ist von einem krankhaft gesteigerten Rückfluss von saurem Magensaft auszugehen. In den meisten Fällen spürt der Betroffene einen

vom Magen ausgehenden Schmerz, der über die Speiseröhre bis in den Rachen ausstrahlt. Auch ist bekannt, dass sich die Beschwerden in Rückenlage, bei körperlicher Anstrengung oder bei bestimmten Körperhaltungen wie etwa beim Vorbeugen verstärken können. Hier sollte unbedingt der Arzt aufgesucht werden. Je früher, desto besser.

Unbedenklich ist „saueres“ Aufstoßen, wenn es nur selten auftritt und zwar meist dann, wenn man gesündigt hat: z.B. zu fettreiches Essen, zuviel Kaffee, Alkohol und Nikotin, zuviel Süßigkeiten (vor allem Schokolade).

All dies beeinträchtigt zusätzlich den wichtigen Schließmuskel, der die Tür zwischen Magen und Speiseröhre darstellt. Legt man sich nach dem vermeintlichen Genuss dann noch flach ins Bett, gelangt die ätzende Magensäure in die Speiseröhre und die Folge ist Sodbrennen.

In der Apotheke stehen Medikamente bereit, die bei leichteren Beschwerden Abhilfe schaffen. Sie wirken durch Neutralisierung (z.B. Talcid, Rennie, Riopan) oder Reduzierung der Magensäure (z.B. Omeprazol, Pantoprazol zur Kurzzeitbehandlung). Lassen Sie sich in Ruhe ausführlich beraten.

Was können Sie selbst tun?

- Legen Sie sich nicht unmittelbar nach dem Essen hin und nehmen Sie Ihre letzte Mahlzeit 3–4 Stunden vor dem Schlafengehen ein.
- Essen Sie möglichst zu gleichbleibenden Zeiten.
- Essen Sie mehrere kleine vitamin- und ballaststoffreiche Mahlzeiten.
- Vermeiden Sie konzentrierte alkoholische Getränke, Fruchtsäfte, Kaffee, Trinkschokolade, Cola.
- Meiden Sie fette Speisen und Fettgebackenes, Süßspeisen, Tomaten, Mayonnaise und Räucherwaren.
- Schränken Sie das Rauchen ein oder hören Sie am besten auf. Nikotin ist eine Hauptursache für Sodbrennen.

- Regulieren Sie Ihr Gewicht.
- Tragen Sie bequeme, nicht einschnürende Kleidung.
- Schlafen Sie nicht völlig flach! Ein Keilkissen oder ein verstellbarer Lattenrost können helfen, das Zurückfließen von Magensaft zu vermeiden.
- Vermeiden Sie anhaltenden Stress und Aufregung.
- Essen Sie vor dem Sport nur eine Kleinigkeit.

- Verwenden Sie zuckerfreien Kaugummi oder Lutschbonbons, um die Speichelproduktion anzuregen.

Für weitere Fragen wenden Sie sich bitte an Ihren Arzt oder Apotheker.

Verfasser:

*Apothekerin Yvonne Höflich
Apothekerin Julia Zehren
Marien-Apotheke*

REALSCHULE AM KELTENWALL

Vorlesewettbewerb der 6. Jahrgangsstufe

Am 11. Dezember fand in der Aula der Realschule am Keltenwall in Manching der Vorlesewettbewerb der 6. Jahrgangsstufe statt.

Bereits im Vorfeld ermittelte jede Klasse ihren Klassensieger. Dies waren: Luisa Schwaiger 6a, Sandra Geißer 6b, Marie Kirchner 6c, Cemil Ögut 6d, Maria Daum 6e, Mariel Noack 6f.

Beim Vorlesewettbewerb geht es nicht um das möglichst fehlerfreie Abspulen eines einstudierten Textes. Neben der Beherrschung der formalen Lesetechniken – deutliche Aus-

sprache, sinngemäße Betonung, angemessenes Lesetempo – spielt auch die inhaltliche Verständlichkeit eine Rolle. Diese Punkte berücksichtigte unsere Jury – bestehend aus unserem Schulleiter, Herrn Schmauß, den Deutschlehrkräften der 6. Klassen, Frau Lind und Herrn Braunmiller als Vertreter des Elternbeirats.

Die Sieger erhielten eine Urkunde und vom Elternbeirat je einen Büchergutschein. Unsere Schulsieger sind: 1. Cemil Ögut 6e, 2. Sandra Geißer 6b und 3. Marie Kirchner 6c. Herzlichen Glückwunsch!



Unser Foto (v.l.n.r.): Frau Sabine Lind (Vorsitzende Elternbeirat), Sandra Geißer, Cemil Ögut, Marie Kirchner, Alois Schmauß (Schulleiter), Frau Herlitze (Deutschlehrkraft und Organisatorin).

Kathrin Herlitze



Es ist seit Jahren Tradition, dass der Manchinger Trachtenverein die Kinder aber auch die Eltern zur Waldweihnacht einlädt. Mit Lampions und Taschenlampen ausgerüstet, wird mit dem Nachwuchs, es waren annähernd 40 Kinder anwesend, eine Wanderung durch den nächtlichen Wald unternommen. Bevor es aber Getränke, Glühwein und Würstl gibt, werden unter einem mit Kerzen bestückten Tannenbaum bekannte Advent- und Weihnachtslieder gesungen.

Schmidtnr

GELD AUS DEM ERLÖS EINER TOMBOLA

EADS-Spende an den Manchinger Sozial-Fonds



Am 21. Dezember 2009 spendete der Transall-Instandhaltungsbe-
reich von EADS Defence & Security (DS) am Standort Manching von
Military Air Systems 1500 Euro an den Sozial-Fonds der Marktge-
meinde Manching. Das Geld stammt aus dem Erlös einer Tombola,
die während einer Weihnachtsfeier abgehalten wurde. Mit Hilfe die-
ser Spende ist es möglich, u. a. Kindern aus sozial schwachen Fami-
lien die Teilnahme an Schulausflügen zu ermöglichen oder in Not
geratene Familien und Bedürftige zu unterstützen. Der Leiter des
Transall-Instandhaltungsbereichs, Georg Lindner, und die Betriebs-
rätin Claudia Käufel haben die Spende an die 2. Bürgermeisterin der
Marktgemeinde Manching, Elke Drack (Mitte), übergeben.



Heimat- und Volkstrachten - Verein „D'Paartaler“ Manching e.V.

Termine im Januar 2010

- 06.01.2010** Heilig-Drei-König-Wanderung
Treffpunkt: 14.00 Uhr – Parkplatz
beim „Neukauf“
- 20.01.2010** Monatsversammlung
Beginn: 20.00 Uhr – Ort: Vereinsheim



Brauchtumseck'n

Wist'ses überhaupt???

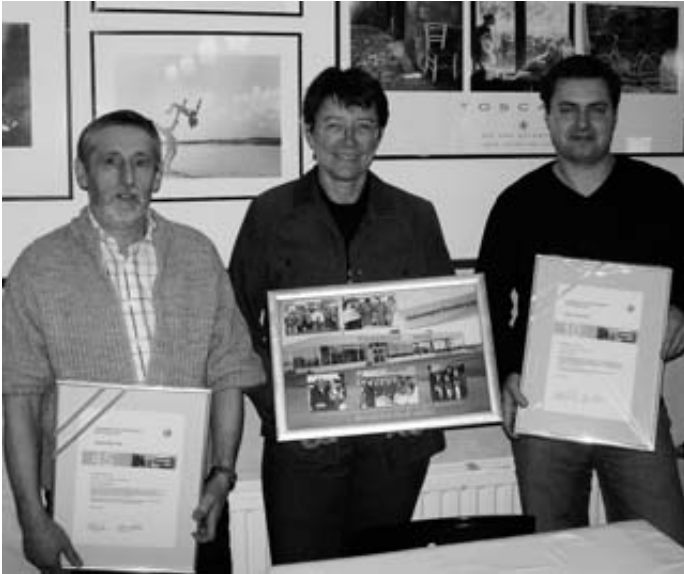
D'raunächt san do.
Die Nächte von hl. Abend bis „Dreikiene“ sind die zwölf Losnächte.
Jeder Tag steht für einen Monat des nächsten Jahres.

As Bleigiassn, Schuahweaffa oda Zwiebeschoines'n – aus ois wuitn's
Zuakunft rauslesn; und obd'ses glabts oda ned, war ned nua a Gred.

Oh heilige Sebastian, heid richst uns wieda sauba zamm.
Der 20. Januar ist der Namenstag vom hl. Sebastian. Er war nicht nur der Patron
gegen den schwarzen Tod, sondern auch bekannt als Mostheiliger.

Und übrigens!!!
CBM steht ned füta Kasper, Melchor und Balthasar, sondan is lateinisch und hoast
frei übasetzt sovui wia „Christus möge mein Haus schützen“

„D'Paartaler“
Trachtenverein Manching



MANCHINGER AUTOHAUS LANG

Weihnachtsfeier mit Ehrungen

Im Rahmen der diesjährigen Weihnachtsfeier des Manchinger Autohaus Lang wurde Herr Elfrid Petrus für 10-jährige Betriebszugehörigkeit (rechts im Bild) geehrt. Herr Petrus begann am 1. 9. 1999 seine Ausbildung zum Kfz-Pkw-Mechaniker und ist seither im Autohaus als Kfz-Mechaniker beschäftigt. Herr Josef Fath feiert das seltene Betriebsjubiläum von 45 Jahren (links im Bild). Er begann am 1. 8. 1964 seine Ausbildung zum Kfz-Pkw-Mechaniker bei Peter und Gerlinde Lang im ehemaligen LKW-Betrieb. Die nächsten 10 Jahre verbrachte er in der Werkstatt – ab 1969 im jetzigen Betriebsgebäude an der Ingolstädter Straße 53. Seit 1974 ist Herr Fath für das Teilelager zuständig. Für die langjährige Treue bedankte sich die Chefin Birgid Neumayr u.a. mit einer Fotocollage und einer Urkunde von Volkswagen bei Josef Fath. Herr Petrus erhielt ebenso eine Urkunde von Volkswagen.

CHRISTKINDLMARKT IN OBERSTIMM

Glühweinduft und Krippenspiel auf dem Barthelmarktgelände

Wer an Oberstimm denkt, verbindet den Ort mit dem Barthelmarkt und einer vier-tägigen bayerischen Bier-seligkeit. Doch am vergan-genen Wochenende wehte ein Hauch von Glühwein-, Zimt- und Bratwurstduft, vermischt mit weihnachtlichen Klängen über das Gelände.

Zum siebten Mal veranstaltete der Verein für Kinder- und Ju-gendförderung „Amicio“ einen Christkindlmarkt, der immer pro-fessioneller wird. Trotz fehlen-dem Winterwetter, das einem Weihnachtsmarkt erst den rich-tigen Anstrich gibt, konnte Bür-germeister Herbert Nerb und die Vorsitzende des Vereins, Claudia Heidrich, bei der Eröffnung viele Gäste begrüßen. Dass sich der Christkindlmarkt einer wachsen-den Beliebtheit erfreut, liegt nicht nur an einem vielseitigen Rahmenprogramm, sondern auch an dem weihnachtlichen Warenangebot, das vor allem Vereine und Kindergärten feil bo-ten.

Ein Anziehungsmagnet war nicht nur für die Kinder, die mit lebenden Tieren ausgestattete Krippe, in der die Oberstimmer Grundschüler ein Krippenspiel aufführten, sondern auch der Hl. Nikolaus, der im Lichterglanz der Buden Süßigkeiten an die klei-nen Besucher verteilte. Dicht umlagert, vor allem von den Omas und Opas, war eine kleine Bühne auf der instrumentale und gesangliche Darbietungen von



Zahlreiche Besucher, auch aus der Region, kamen am Wochenende zum siebten Christkindlmarkt nach Oberstimm.

Schmidtnr

Oberstimmer Grundschülern und von einigen Musikschulen dargeboten wurden. Um in Ruhe eine handgeschnittene, oberbayerische oder ganz schlicht gehaltene Weihnachtskrippe auszusuchen und vielleicht gleich auch noch eine frischgeschlagene Tanne zu erwerben, konnten die Kinder in dieser Zeit mit den Ponys oder mit einer Pferdekutsche das Gelände umrunden.

SAMMLUNG DES FÖRDERVEREINS

Vorankündigung

Der Förderverein der Hauptschule „Im Lindenkreuz“ sammelt für den Freundeskreis der Missionsbenediktiner gut erhaltene Kleider, Spielzeug, Fahrräder am 10. April 2010 von 9.00 bis 13.00 Uhr beim Manchinger Autohaus, von 9.00 bis 11.00 Uhr an der Feuerwehr in Oberstimm, von 9.00 bis 11.00 Uhr vor der evangelischen Kirche im Donauefeld.

ST. PETER, ST. BARTHOLOMÄUS

Termine zum Vormerken

Kirchenanzeiger 7.1. bis 4.2.2010
Pfarramt St. Peter, Manching
Pfarramt St. Bartholomäus, Oberstimm
Pfarrer-Frey-Str. 2 – 85077 Manching
Pfarramt und Pfarrer 08459/330488

Pfarrbüro Manching: Montag–Donnerstag 10–12 Uhr, Mittwoch 14.30–17 Uhr

Pfarrbüro Oberstimm: Dienstag 15–17.30 Uhr, Donnerstag 9–11 Uhr

Donnerstag, 7.1.

Manching 17.55 Rosenkranz und Beichtgelegenheit
Manching 18.30 HI. Messe

Freitag, 8.1.

Sen.anl. 10.00 HI. Messe
Manching 15.00 Rosenkranz der Senioren
Oberst. 18.30 HI. Messe

Samstag, 9.1.

Manching 8.00 HI. Messe
Manching 16.00 Rosenkranz
Donaufeld 18.30 Vorabendmesse zum Fest der Taufe des Herrn

Sonntag, 10.1.

Oberst. 8.15 Beichtgelegenheit
Oberst. 8.45 HI. Messe
Manching 10.00 Familienmesse HI. Messe für alle Lebenden und Verstorbenen unserer Pfarreien – zugleich Wortgottesdienst für Kinder (Pfarrsaal)
Manching 17.55 Rosenkranz
Manching 18.30 HI. Messe

Montag, 11.1.

Manching 16.00 Rosenkranz
Niederst. 18.00 Rosenkranz
Niederst. 18.30 HI. Messe

Dienstag, 12.1.

Oberst. 9.00 Hausfrauenmesse
Manching 9.00 Gebetsgemeinschaft
Manching 17.55 Rosenkranz
Manching 18.30 HI. Messe

Mittwoch, 13.1.

Manching 9.00 Rosenkranz der Hausfrauen
Manching 16.00 Schülermesse
Pichl 18.30 HI. Messe

Donnerstag, 14.1.

Manching 17.55 Rosenkranz und Beichtgelegenheit
Manching 18.30 HI. Messe

Freitag, 15.1.

Sen.anl. 10.00 HI. Messe
Manching 15.00 Rosenkranz der Senioren
Oberst. 18.30 HI. Messe

Samstag, 16.1.

Manching 8.00 HI. Messe
Manching 16.00 Rosenkranz
Donaufeld 18.30 Vorabendmesse zum zweiten Sonntag im Jahreskreis

Sonntag, 17.1.

Oberst. 8.15 Beichtgelegenheit
Oberst. 8.45 HI. Messe:
Manching 10.00 Pfarrgottesdienst HI. Messe für alle Lebenden und Verstorbenen unserer Pfarreien
Manching 17.55 Rosenkranz
Manching 18.30 HI. Messe

Montag, 18.1.

Manching 16.00 Rosenkranz
Niederst. 18.00 Rosenkranz
Niederst. 18.30 HI. Messe

Dienstag, 19.1.

Oberst. 9.00 Hausfrauenmesse:
Manching 9.00 Gebetsgemeinschaft
Manching 17.55 Rosenkranz
Manching 18.30 zur Weltgebetsoktav für die Einheit der Christen: HI. Messe im Gebet um die Einheit der Christen

Mittwoch, 20.1.

Manching 9.00 Rosenkranz der Hausfrauen
Manching 15.30 Treffen aller Kommunionkinder unserer Pfarreien im Pfarrsaal Manching-Beichtvorbereitung und Schülermesse
Pichl 18.30 HI. Messe

Donnerstag, 21.1.

Manching 17.55 Rosenkranz und Beichtgelegenheit
Manching 18.30 HI. Messe

Freitag, 22.1.

Sen.anl. 10.00 HI. Messe
Manching 15.00 Rosenkranz der Senioren
Manching 18.30 zur Weltgebetsoktav für die Einheit der Christen: Ökumenischer Gottesdienst anschließend Empfang im Pfarrsaal

Samstag, 23.1.

Manching 8.00 HI. Messe
Manching 16.00 Rosenkranz
Donaufeld 18.30 Vorabendmesse zum dritten Sonntag im Jahreskreis

– auch mit unseren Sternsängern

Sonntag, 24.1.

Oberst. 8.15 Beichtgelegenheit
Oberst. 8.45 HI. Messe
Manching 10.00 Pfarrgottesdienst: HI. Messe für alle Lebenden und Verstorbenen unserer Pfarreien
Manching 17.55 Rosenkranz
Manching 18.30 HI. Messe

Montag, 25.1.

Manching 16.00 Rosenkranz
Niederst. 18.00 Rosenkranz
Niederst. 18.30 HI. Messe

Dienstag, 26.1.

Oberst. 9.00 Hausfrauenmesse
Manching 9.00 Gebetsgemeinschaft
Manching 15.30 Erstbeichte unserer Kommunionkinder
Manching 17.55 Rosenkranz
Manching 18.30 HI. Messe

Mittwoch, 27.1.

Manching 9.00 Rosenkranz der Hausfrauen
Manching 15.30 Erstbeichte unserer Kommunionkinder
Pichl 18.30 HI. Messe

Donnerstag, 28.1.

Manching 17.55 Rosenkranz und Beichtgelegenheit
Manching 18.30 HI. Messe

Freitag, 29.1.

Sen.anl. 10.00 HI. Messe
Manching 15.00 Rosenkranz der Senioren
Oberst. 18.30 HI. Messe

Samstag, 30.1.

Manching 8.00 HI. Messe
Manching 16.00 Rosenkranz
Donaufeld 18.30 Vorabendmesse zum vierten Sonntag im Jahreskreis

Sonntag, 31.1.

Oberst. 8.15 Beichtgelegenheit
Oberst. 8.45 HI. Messe
Manching 10.00 Pfarrgottesdienst HI. Messe für alle Lebenden und Verstorbenen unserer Pfarreien
Manching 17.55 Rosenkranz
Manching 18.30 HI. Messe

Montag, 1.2.

Manching 16.00 Rosenkranz
Niederst. 18.00 Rosenkranz
Niederst. 18.30 HI. Messe

Dienstag, 2.2.

Manching 9.00 Gebetsgemeinschaft
Oberst. 18.30 HI. Messe
Manching 18.30 Station an der Seniorenanlage Lichterprozession zur Kirche Lichtmess-Amt Unsere Kommunionkinder und Firmlinge nehmen daran teil.

Mittwoch, 3.2.

Manching 9.00 Rosenkranz der Hausfrauen
Oberst. 9.00 Wortgottesdienst und Blasius-Segen im Kindergarten
Manching 9.00 Wortgottesdienst und Blasius-Segen im Kindergarten
Pichl 18.30 HI. Messe

Donnerstag, 4.2.

Manching 17.55 Rosenkranz und Beichtgelegenheit
Manching 18.30 HI. Messe – Aussetzung und Anbetung



EVANG.-LUTH.
KIRCHENGEMEINDE
MANCHING

Termine

Gottesdienstbeginn, wenn nicht anders angezeigt, um 10.00 Uhr

1. Januar

Gottesdienst in der Christuskirche, mit Abendmahl, mit Pfarrer Slenczka

3. Januar

Gottesdienst in der Friedenskirche, mit Pfarrer Slenczka

6. Januar

Seniorenanlage, mit Abendmahl, mit Pfarrer Slenczka

10. Januar

Gottesdienst in der Christuskirche, Pfarrer Slenczka, mit Kindergottesdienst

17. Januar

Gottesdienst in der Friedenskirche, mit Abendmahl, Pfarrer Slenczka, mit Kinderbetreuung

22. Januar

um 18.30 Uhr: St. Peter, ökumenischer Abendgottesdienst, Pfarrer Wagner, Pfarrer Slenczka

24. Januar

um 11.30 Uhr: Gottesdienst in der Christuskirche, in russischer Sprache

24. Januar

um 16.00 Uhr (!): Gottesdienst in der Christuskirche, Verabschiedung von



Pfarrer Slenczka, im Anschluss Empfang im Gemeidesaal

31. Januar

Gottesdienst in der Friedenskirche, Prädikant Baierl, mit Kinderbetreuung

Veranstaltungen und Termine:

In den Ferien finden keine Veranstaltungen statt.

!!! NEU: !!! Krabbelgruppe jetzt mittwochs etwa ab 9.00 Uhr – Gemeinderaum – Lillienthalstraße 91 Kontakt: Corina Müller, Tel. 38 10 58

Es können noch Muttis mit Kindern dazukommen

Spielkreis: dienstags und donnerstags 8.30 Uhr (geschlossene Gruppe) Kontakt: Silke Simon, Tel. 33 04 08 Luise Slenczka, Tel. 33 14 33

Powergirls: Mädchen 2.-4. Klasse montags von 15.00 bis 16.30 Uhr in der Friedenskirche Leitung: Diakonin Kathrin Penning

Girls-Club: Mädchen 10 bis 12 Jahren montags 14-tägig von 17.00 bis 19.00 Uhr, Gruppenraum Friedenskirche Gruppenleitung: Diakonin Kathrin Penning

Jungstrupp: Jungen (3./4. Klasse) montags 15.00-16.30 Uhr Christuskirche, Leitung Reiner Siegmund, Tel. 3 04 73

Die wilden Bengel: Jungen von 10 bis 12 Jahren; 14-tägig montags 17.00 bis 19.00 Uhr, Gruppenraum Christuskirche Gruppenleitung: Reiner Siegmund Tel. 3 04 73

Auf Anfrage ist für beide Gruppen ein Fahrdienst zwischen Friedenskirche und Christuskirche möglich

Das Programm der evangelischen Jugend und vieles mehr findest Du auf der Web-Site www.evjm.de

Posaunenchor: mittwochs, 20.15 Uhr, Christuskirche weitere Bläser sind willkommen! Kontakt: Pfarramt, Tel. 3 28 20

Konfirmanden: Der Konfirmandenkurs findet mittwochs und donnerstags 16.00 Uhr im Gruppenraum der Christuskirche statt

Zeit für eine Danke . . . Zeit für Dich – Zeit für mich – Zeit der Begegnung. Unter diesem Thema steht diesmal wieder unser Mitarbeiterdank am 09.01. um 15.00 Uhr in der Christuskirche.

Bibelgesprächskreis: Montag, 25. Januar, um 17.15 Uhr.

WESTENHAUSEN
Gottesdienst-Termine
Monat Januar 2010

Kath. Pfarramt
Pfarrstraße 1, 85119 Erngsdagen
Tel. 08452/485, Fax 08452/734863

Mittwoch, 06.01.10 8.30 Uhr

Gottesdienst zum Hochfest
Erscheinung des Herrn

Freitag, 08.01.10 10.30 Uhr

Krankenkommunion (bitte anmelden!)

Freitag, 08.01.10 17.30 Uhr

Werktagmesse

Freitag, 22.01.10 17.30 Uhr

Werktagmesse

Sonntag, 31.01.10 10.00 Uhr

Sonntagmesse zum 4. Sonntag im
Jahreskreis

Freitag, 05.02.10 10.30 Uhr

Krankenkommunion (bitte anmelden!)

Freitag, 05.02.10 17.30 Uhr

Werktagmesse mit Blasiussegen und
Kerzenweihe



Für die Filialkirche
St. Helena Westenhausen
ist Herr Pfarrer
Dr. Benjamin Kasole
Ka-Mungu aus Irsching
zuständig
(Telefon 08457/370)

CHRISTLICHE
GEMEINDE MANCHING

Termine

Bergstr. 2/II, 85077 Manching, INFO
unter: 08459/2749 oder 08459/1822

Sonntag, 03.01., 10.45 Uhr

Wortverkündigung

parallel dazu Kinderstunden in Gruppen

Dienstag, 05.01., 9.00 Uhr

Seniorenkreis

Samstag, 09.01., 19.00 Uhr

Jugendtreff

Sonntag, 10.01., 10.45 Uhr

Wortverkündigung

parallel dazu Kinderstunden in Gruppen

Dienstag, 12.01., 9.00 Uhr

Seniorenkreis

Dienstag, 12.01., 15.00 Uhr

Mutter-Kind-Kreis

Donnerstag, 14.01., 20.00 Uhr

Hauskreis

Sonntag, 17.01., 10.45 Uhr

Wortverkündigung

parallel dazu Kinderstunden in Gruppen

Dienstag, 19.01., 9.00 Uhr

Seniorenkreis

Samstag, 23.01., 19.00 Uhr

Jugendtreff

Sonntag, 24.01., 10.45 Uhr

Wortverkündigung
parallel dazu Kinderstunden in Gruppen

Dienstag, 26.01., 9.00 Uhr

Seniorenkreis

Dienstag, 26.01., 15.00 Uhr

Mutter-Kind-Kreis

Donnerstag, 28.01., 20.00 Uhr

Hauskreis

Sonntag, 31.01., 10.45 Uhr

Wortverkündigung
parallel dazu Kinderstunden in Gruppen

Heute möchte ich noch zusätzlich auf
zwei Termine unserer Christlichen Ge-
meinde hinweisen:

Freitag, 22.01., 19.30 Uhr

Gasthaus Kumpf in Niederstimm
Reisebericht von Oliver Bode
über Norwegen

Samstag, 23.01., 19.30 Uhr

Brauerei Hofmark in Lenting
Reisebericht von Oliver Bode
über Island

GEBURTSTAGE

Wir gratulieren:

zum 78. Geburtstag
Streck Lidia
Messerschmittstr. 8
am 07.01.2010

zum 74. Geburtstag
Varga Milan
Heinrichstr. 5
Pichl
am 07.01.2010

zum 72. Geburtstag
Saulich Anna
Messerschmittstr. 19
am 07.01.2010

zum 80. Geburtstag
Wünsch Olga
Sternau 23
am 07.01.2010

zum 70. Geburtstag
Klinger Horst
Eichenstr. 5
am 07.01.2010

zum 88. Geburtstag
Jäckle Sebastian
Schulstr. 21
am 08.01.2010

zum 77. Geburtstag
Schauer Eduard
Vorwerkstr. 2½
am 08.01.2010

zum 74. Geburtstag
Schneider Xaver
Schwaigstr. 1
am 08.01.2010

zum 71. Geburtstag
Binder Michael
Zur Au 4
am 08.01.2010

zum 82. Geburtstag
Szilagyi Maria
von-Plüschow-Str. 19
am 09.01.2010

zum 74. Geburtstag
Twerdek Nikolaus
Fliederstr. 4
Oberstimm
am 09.01.2010

zum 86. Geburtstag
Spachtholz Anna
Wehrfeldstr. 2
Niederstimm
am 10.01.2010

zum 72. Geburtstag
Simon Hermann
Robert-Koch-Str. 2
Niederstimm
am 10.01.2010

zum 73. Geburtstag
Hrbacek Oskar
Leonhardstr. 20
Pichl
am 11.01.2010

zum 72. Geburtstag
Barwich Karolina
Paarstr. 12
am 11.01.2010

zum 70. Geburtstag
Kobin Rita
von-Plüschow-Str. 1¼
am 11.01.2010

zum 74. Geburtstag
Sporer Rita
Tulpenstr. 12
Oberstimm
am 11.01.2010

zum 81. Geburtstag
Schöls Sebastian
Tulpenstr. 20. Oberstimm
am 12.01.2010

zum 70. Geburtstag
Kastl Helga
Hanfgartenweg 18
Oberstimm
am 12.01.2010

zum 88. Geburtstag
Eich Anna
Angerstr. 11
am 13.01.2010

zum 81. Geburtstag
Gerngroß Elisabeth
Urferweg 17
am 13.01.2010

zum 80. Geburtstag
Giebl Erna
Am Reiterkastell 19
am 13.01.2010

zum 77. Geburtstag
Leonhardt Otto
Schanzenweg 8½
am 13.01.2010

zum 75. Geburtstag
Herrmann Josef
Lindach 8
am 13.01.2010

zum 70. Geburtstag
Rieder Annemarie
Heinrichstr. 9
Pichl
am 13.01.2010

zum 83. Geburtstag
Fuchs Ernst
Am Reiterkastell 34
am 14.01.2010

zum 71. Geburtstag
Ballmann Monika
Messerschmittstr. 7
am 14.01.2010

zum 80. Geburtstag
Salmen Susanna
Lindacher Str. 8
Westenhausen
am 14.01.2010

zum 84. Geburtstag
Schüßl Lorenz
Manchinger Str. 10
Oberstimm
am 15.01.2010

zum 84. Geburtstag
Siegel Margot
Ingolstädter Str. 138
Niederstimm
am 15.01.2010

zum 72. Geburtstag
Höhnli Theresia
Am Kreuzfeld 12
Oberstimm
am 16.01.2010

zum 87. Geburtstag
Sterr Meta
Leonhardstr. 12
Pichl
am 17.01.2010

zum 77. Geburtstag
Loy Maximilian
Am Reiterkastell 3
am 18.01.2010

zum 74. Geburtstag
Steinbeißer Friedrich
Niederfelder Str. 45
am 18.01.2010

zum 71. Geburtstag
Schaubeck Theres
Lindenstr. 41
am 18.01.2010

zum 89. Geburtstag
Winzinger Magdalena
Otto-Hahn-Str. 28
Niederstimm
am 19.01.2010

zum 86. Geburtstag
Russer Martin
Bahnhofstr. 25
am 19.01.2010

zum 84. Geburtstag
Kuhn Erna
Am Burgfeld 2
am 19.01.2010

zum 79. Geburtstag
Preis Therese
Paarstr. 11
am 19.01.2010

zum 74. Geburtstag
Lang Roland
Leisenhart 29
am 19.01.2010

zum 73. Geburtstag
Mayer Eugen
Leisenhart 9
am 19.01.2010

zum 73. Geburtstag
Huber Alfons
Leisenhart 1½
am 19.01.2010

zum 73. Geburtstag
Fieger Ottilie
Amselstr. 12½
am 19.01.2010

zum 83. Geburtstag
Winzinger Erika
Römerstr. 14
am 20.01.2010

zum 73. Geburtstag
Weich Johann
Ortsstr. 2½
Niederstimm
am 20.01.2010

zum 70. Geburtstag
Ostermeier Peter
Birkenstr. 9
am 20.01.2010

zum 84. Geburtstag
Lederer Franziska
Lilienthalstr. 109
am 21.01.2010

zum 74. Geburtstag
Medele Maria
Manchinger Str. 72
Oberstimm
am 21.01.2010

zum 91. Geburtstag
Kormann Katharina
Donaufeldstr. 2
am 22.01.2010

zum 81. Geburtstag
Weigerding Irmgard
Leisenhart 23
am 22.01.2010

zum 77. Geburtstag
Hammerl Johann
Siedlungsring 13
am 22.01.2010

zum 74. Geburtstag
Reith Anna
Nibelungenstr. 2
am 22.01.2010

zum 70. Geburtstag
Leichner Robert
von-Plüschow-Str. 13
am 22.01.2010

zum 71. Geburtstag
Förtsch Elisabeth
Sommerstr. 2
am 23.01.2010

zum 73. Geburtstag
Maciejewaki Agnes
Messerschmittstr. 102
am 23.01.2010

zum 92. Geburtstag
Sawitzki Charlotte
Schulstr. 21
am 24.01.2010

zum 75. Geburtstag
Dreyer Werner
Lindacher Str. 37
Westenhausen
am 24.01.2010

zum 80. Geburtstag
Weißenborn Brigitta
Reiterweg 41
am 25.01.2010

zum 72. Geburtstag
Spiess Günter
Am Reiterkastell 21½
am 25.01.2010

zum 77. Geburtstag
Lutz Bartholomäus
Barthelmarktstr. 5
Oberstimm
am 26.01.2010

zum 72. Geburtstag
Witthöft Friedrich-Wilhelm
Lilienthalstr. 23
am 26.01.2010

zum 70. Geburtstag
Eberle Maria
Grundstr. 7
am 26.01.2010

von-Plüschow-Str. 8
Manching / Donaufeld

Öffnungszeiten:
Di - Fr. 8.30 - 18 Uhr
Sa 7.30 - 13 Uhr

TRACZ
FRISEUR

*Haarschnitt bis 7 Jahre / € pro Lebensjahr
Angebot
Jeden Mittwoch
Kindertag
nur 1 €*

40 Jahre - 3 Generationen - Friseurtradition im Donaufeld

Telefon 8450

Friseursalon Tragl - Friseursalon Männer

zum 75. Geburtstag
Klar Wolfgang
Lindenstr. 29
am 27.01.2010

zum 73. Geburtstag
Meister Nils
Am Reiterkastell 26
am 27.01.2010

zum 71. Geburtstag
Graf Erich
Johannesstr. 11
Pichl
am 27.01.2010

zum 70. Geburtstag
Kraus Franz
Ankoferstr. 15
am 27.01.2010

zum 92. Geburtstag
Plötz Rosa
Vorwerkstr. 12
am 28.01.2010

zum 84. Geburtstag
Zillner Mathilde
Schulstr. 21
am 28.01.2010

zum 79. Geburtstag
Trübenbach Ernst
Leisenhart 22
am 28.01.2010

zum 72. Geburtstag
Leistritz Dieter
Lilienthalstr. 137
am 28.01.2010

zum 72. Geburtstag
Bergmeier Irene
Georg-Mathes-Str. 6
am 28.01.2010

zum 70. Geburtstag
Froschmeier Leonhard
Stephanstr. 9
Pichl
am 28.01.2010

zum 77. Geburtstag
Antesevic Novak
Niederfelder Str. 56
am 28.01.2010

zum 73. Geburtstag
Klat Ida
Messerschmittstr. 2
am 28.01.2010

zum 89. Geburtstag
Bergmeier Blasius
Schulstr. 21
am 29.01.2010

zum 75. Geburtstag
Meier Walter
Ursinusstr. 4
am 29.01.2010

zum 72. Geburtstag
Gerards Werner
Lilienthalstr. 37
am 29.01.2010

zum 88. Geburtstag
Hierl Anna
Lilienthalstr. 135
am 30.01.2010

zum 80. Geburtstag
Kömp Martha
Manchinger Str. 28
Oberstimm
am 30.01.2010

zum 79. Geburtstag
Lorenz Josef
Manchinger Str. 33
Oberstimm
am 30.01.2010

zum 77. Geburtstag
Forch Waltraud
Leisenhart 25
am 30.01.2010

zum 73. Geburtstag
Wirth Helene
Immelmannstr. 1
Oberstimm
am 31.01.2010

zum 70. Geburtstag
Heidinger Manfred
von-Plüschow-Str. 7
am 31.01.2010

zum 72. Geburtstag
Sauerwald Katharina
Messerschmittstr. 2
am 01.02.2010

zum 84. Geburtstag
Lutz Elisabeth
Leisenhart 16
am 01.02.2010

zum 77. Geburtstag
Hözl Hermann
Kellerstr. 14
am 01.02.2010

zum 88. Geburtstag
Siegmond Lucie
Kellerstr. 8
am 02.02.2010

zum 90. Geburtstag
Kofsky Erika
von-Plüschow-Str. 13
am 03.02.2010

zum 79. Geburtstag
Jäger Erna
Forstwiesen 38
am 03.02.2010

zum 87. Geburtstag
Köttner Georg
Schulstr. 21
am 03.02.2010

zum 81. Geburtstag
Hederer Maria
Asterstr. 9
Oberstimm
am 02.02.2010

zum 82. Geburtstag
Nerb Ingeborg
Georg-Mathes-Str. 11
am 03.02.2010

zum 74. Geburtstag
Göbl Ursula
Im Wechselfeld 18
am 03.02.2010

GOLDENE HOCHZEIT

Eberle Maria und Helmut
Grundstr. 7
am 15.01.2010

zum 76. Geburtstag
Mayerhofer Maria
Auenstr. 24½
am 02.02.2010

zum 82. Geburtstag
Bannach Armella
Schrankenweg 2
am 03.02.2010

zum 72. Geburtstag
Ziegler Friedrich
Sudetenstr. 1
am 03.02.2010

Heubl Richard und Karin
Ingolstädter Str. 29½
am 19.01.2010

zum 71. Geburtstag
Schweiger Erwin
Ingolstädter Str. 44
am 02.02.2010

zum 79. Geburtstag
Hallermeier Kuno
Am Pfahl 12
am 03.02.2010

zum 70. Geburtstag
Huber Peter
Otto-Hahn-Str. 9,
am 03.02.2010

zum 90. „Geburtstag
Finkenzeller Maria
Geisenfelder Str. 57
am 03.02.2010

zum 79. Geburtstag
Markel Marianne
Manchinger Str. 5
Oberstimm
am 03.02.2010

zum 70. Geburtstag
Lulei Rosemarie
Sommerstr. 27
am 03.02.2010

Wer zu den Geburts- und Hochzeitsjubilaren im Manchinger Anzeiger nicht eingetragen werden möchte, kann dies im Einwohnermeldeamt bei Frau Reitzner oder Frau Wittmann schriftlich erklären.



David Lottes aus der Klasse 6b der Donauefeldschule wurde als Bester im Lesewettbewerb ermittelt. Er las aus dem Buch „Gänsehaut“ und „Der Kopf mit den glühenden Augen“ vor. David nimmt am Kreiswettbewerb in Pfaffenhofen teil. Die dritten Klassensieger wurden Celina Jaensch und Antonia Störkle 6a und Elubekir Darici 6b. Alle erhielten eine Urkunde. *Schmidtnr*

REALSCHULE AM KELTENWALL

Aufnahme in die Realschule am Keltenwall

Informationsabend für den Übertritt an die Realschule am Keltenwall, Manching, am Montag, 1. März 2010, 19.00 Uhr, für interessierte Eltern und Kinder.

Ein „Tag der offenen Schule“ findet statt am Freitag, 23. April 2010, von 14.00 bis 16.00 Uhr. Die Anmeldung in die 5. Jah-

gangsstufe für das Schuljahr 2009/2010 läuft von Montag, 10. Mai, bis Mittwoch, 12. Mai 2010, zwischen 8.00 und 12.00 Uhr sowie von 14.00 bis 16.00 Uhr.

Mitzubringen sind dabei: Geburtsurkunde oder Stammbuch, Übertrittszeugnis, ein Passbild für den Busausweis, nur von den Schülerinnen und Schülern aus dem Landkreis Neuburg/Schro-

benhausen und einen Sorge-rechtsbeschluss.

Der Übertritt in die sechsstufige Realschule erfolgt in der Regel nach der 4. Klasse Grundschule. Voraussetzung für die Aufnahme ist ein Übertrittszeugnis der Volksschule, in dem die Eignung für die Realschule festgestellt wird. Auf dem Übertrittszeugnis ist in diesem Fall angekreuzt „geeignet für die Realschule“. Auch der Übertritt nach der 5. Klasse Hauptschule in die 5. Klasse der Realschule ist möglich.

Für Schüler der vierten Jahrgangsstufe der Grundschule bzw. der fünften Jahrgangsstufe der Hauptschule, denen die Eignung für die Realschule nicht bestätigt werden kann, findet der Probeunterricht vom Dienstag, 18. Mai, bis Donnerstag, 20. Mai 2010, jeweils ab 8.00 Uhr an der Realschule am Keltenwall in Manching statt.

Eltern, die eine Aufnahme in eine höhere Jahrgangsstufe planen oder einen Übertritt ihres Kindes vom Gymnasium an die Realschule beabsichtigen, werden gebeten, eine Voranmeldung zum Besuch der Realschule ebenfalls vom 10. Mai bis 12. Mai 2010 vorzunehmen.

Schüler, die in die Jahrgangsstufe 5 eintreten, haben die Möglichkeit, sich für eine Chorklasse vormerken zu lassen, in welcher der Chorgesang einen Schwer-

punkt darstellt. Diese Klasse hat (am Vormittag!) eine zusätzliche Musikstunde.

An der Realschule Manching wird ab der 7. Jahrgangsstufe die Ausbildung in 4 Wahlpflichtfächergruppen angeboten:

Die Gruppe I hat ihren Schwerpunkt im mathematisch-naturwissenschaftlich-technischen Bereich mit vertieftem Unterricht in Mathematik, Physik, Chemie und Informationstechnologie.

In der Gruppe II steht der wirtschaftliche Bereich mit Rechnungswesen, Wirtschafts- und Rechtslehre und Informationstechnologie im Mittelpunkt.

Die Gruppe IIIa bietet Französisch als Schwerpunktfach.

Ein besonderes Angebot bildet die Gruppe IIIb mit Musik als Schwerpunkt.

Schüler, die bereits ein Instrument spielen, sind in dieser Wahlpflichtfächergruppe besonders willkommen. Die Realschule vermittelt eine fundierte Ausbildung und kommt durch die Wahlpflichtfächergruppen ab der siebten Jahrgangsstufe den unterschiedlichen Neigungen und Veranlagungen, ebenso wie den späteren Berufswünschen der Schüler, in besonderem Maße entgegen.

Weitere Auskünfte erhalten Sie über das Sekretariat unter der Telefonnummer 08459/3248-0, bzw auf unserer Homepage: www.rs-manching.de

WIEHNACHTSSTIMMUNG IN DER FRIEDENSKIRCHE

Weihnachtliche Klänge in der Manchinger Friedenskirche

Zum letzten Mal im Kerzenschein des Adventskranzes organisierte Manchings Pfarrer Wenrich Slenczka in der evangelischen Friedenskirche ein Adventssingen.

Wie der Geistliche in der gut besuchten Kirche erklärte, werde er Ende Januar Manching nach zehn Jahren verlassen um eine neue Aufgabe in einem anderen Ort aufzunehmen.

Das einstündige Adventssingen war geprägt von musikalischen Darbietungen und Gesangsgruppen.

Dazwischen wurden verbindende Texte, nicht nur zur anstehenden Weihnachts- und Adventszeit gelesen, sondern auch die Legende vom St. Nikolaus, der genau am zweiten Adventssonntag seinen Namenstag hat, vorgetragen.

Mit einer Flötengruppe, der Karlsroner Saitenmusi, einer Harfenspielerin, dem Manchinger Kirchenchor und einem Posaunenchor, setzten die Akteure wunderbare Akzente in der sogenannten staden Zeit. Um dem

Abend einen feierlichen Rahmen zu geben, wurden die Besucher bei einigen Liedern zum Mitsingen aufgefordert. Pfarrer

Slenczka wünschte zum Abschluss allen die Ruhe und Besinnlichkeit, die das Konzert vermittelt hat, in die Weihnachtszeit

mitzunehmen. Der Spendenerlös wird ausschließlich zum Erhalt der Friedenskirche verwendet.



Fünf Gesangs- und Instrumentalgruppen versetzten die Besucher in der Friedenskirche in Manching in vorweihnachtliche Stimmung.

Schmidtner

SOLDATEN SAMMELTEN

Rekord-Ergebnis bei der Kriegsgräbersammlung

Die Freude war Gruppenkommandeur Oberstleutnant Mattias Goedecke von der FlaRak-Gruppe 23 in Oberstimm anzusehen, als er die Spendensumme über 29.279,59 Euro, das sind 2000 Euro mehr als 2008, an den Geschäftsführer Jörg Raab vom Volksbund Deutscher Kriegsgräber übergab.

Auch in diesem Jahr wurde wieder eine Haus- und Straßensammlung zur Pflege und Unterhaltung von Friedhöfen gefallener Soldaten beider Weltkriege im Standort Manching durchgeführt. Soldaten und ehrenamtliche Helfer sowie der Manchinger Krieger- und Veteranenverein zogen durch die Straßen und baten trotz der schwierigen Zeit um Spenden.

Geschäftsführer Raab ging in seinem Überblick über die Arbeit des Volksbundes Deutscher Kriegsgräber auf das 90-jährige

Bestehen der Organisation ein. Am 14. September 1919 wurde der Volksbund in Bayern mit dem Ziel gegründet, die Kriegsgräberstätten in 45 Ländern Europas und Nordafrikas zu pflegen. Lobend erwähnte Raab, dass 40 Prozent des gesamten Spendenaufkommens das bundesweit bei Sammlungen erzielt wird, aus Bayern stammt.

Stellvertretend für den Pfaffenhofener Landrat Anton Westner, dankte Karl Huber den Soldaten und Soldatinnen, die es geschafft haben, das höchste Ergebnis das jemals am Standort Manching gesammelt wurde, einzubringen. 60 Jahre nach Kriegsende, so Huber, ist es immer noch eine große Herausforderung, die Gräber und das Gedenken an die gefallenen und vermissten Soldaten aufrecht zu erhalten. Abschließend wurden die einzelnen Soldaten und Gruppen, die sich ehrenamtlich an der Sammlung beteiligten, mit Urkunden geehrt.



Oberstleutnant Mattias Goedecke (links) und der stellvertretende Landrat Karl Huber übergaben das Rekordergebnis aus der Sammlung für Kriegsgräber an Jörg Raab.

Schmidtner

Bürgerhaus Miteinander

Auch 2010 wird das Programm STÄRKEN vor Ort; im Markt Manching, fortgeführt.

Möglich sind Ideen und Projekte, die die Jugendlichen in ihrer schulischen, beruflichen und sozialen Integration unterstützen und die Struktur vor Ort stärken.

Ansprechpartner ist die Koordinierungsstelle Frau Schrödl, im Bürgerhaus Miteinander und unterliegt dem Markt Manching.

Bei Interesse melden Sie sich bitte im Bürgerhaus Miteinander, Tel. siehe unten.

Nähere Informationen finden sie auch auf unserer Internet-Seite: www.buergerhaus-manching.de

Bürgerhaus Miteinander
Messerschmittstr. 13
85077 Manching

Tel.: 08459/324626
Fax: 08459/324628
E-Mail: info@buergerhaus-manching.de

Mobile Jugendarbeit Manching, im Bürgerhaus Miteinander

Angebote der Mobilen Jugendarbeit:

Kochgruppen nach Anmeldung:

Donnerstag von **14 - 16 Uhr** für Kinder im Alter von **10 - 12 Jahre**

Donnerstag von **16 - 18 Uhr** für Jugendliche im Alter von **13 - 18 Jahre**

Bewerbungstraining nach Anmeldung:

Dienstag und Donnerstag nach Vereinbarung

Junior Treff für 10 - 12-jährige:

Freitag von 14 - 16 Uhr

Offener Jugendtreff ab 13 Jahre:

Dienstag, Mittwoch und Freitag von 16.30 - 20.00 Uhr

Projekte, Feiern und Samstagsöffnungen

⇒ **siehe Aushänge im Bürgerhaus**

Wir freuen uns auf euer Kommen!

Wir wünschen allen ein gutes, neues Jahr und bedanken uns recht herzlich bei denen, die uns im letzten Jahr bei unserer Arbeit unterstützt haben.

Die Mobile Jugendarbeit Manching des Diakonischen Werks Ingolstadt wird vom Markt Manching, dem Landkreis Pfaffenhofen und dem Bund-Länder-Programm „Soziale Stadt“ gefördert.

Mobile Jugendarbeit Manching,
Kirsten Schneider und Sara Körber,
Dipl. Sozialpädagoginnen (FH),

Messerschmittstr. 13, 85077 Manching
Tel.: 08459/324627
E-Mail: jugend-donaufeld@dw-in.de

WASSERWACHT MANCHING

Tragkraft des Eises ist trügerisch, Wasserwacht warnt



Fremdrettung mit einem Ast.

Michael Aigner

Gerade zu Beginn der Eissaison, ist es besonders verlockend die Tragfähigkeit der Eisfläche auszuprobieren. Aufgrund verschiedener Einflüsse kann das Eis an manchen Stellen eines Gewässers unterschiedliche Dicken aufweisen.

Strömungen, Bodenwärme, Zuflüsse oder überfrostene Fischereilöcher sind Ursachen für dünne Eisdecken. Bereits bei geringer Belastung können solche Eisflächen brechen.

Die größte Gefahr einer ins Eis eingebrochenen Person ist eine starke Unterkühlung. Der nach wenigen Minuten eintretende Bewusstseinsverlust führt unweigerlich zum Ertrinken. Eine Rettung aus dem eisigen Nass der winterlichen Gewässer muss innerhalb kürzester Zeit erfolgen.

Es sollte auf jeden Fall Panik vermieden werden. Ist das Eis am Rand der Einbruchsstelle halbwegs tragfähig, versuchen Sie sich flach auf das Eis zu schieben und kriechen dann langsam zum Ufer. Reicht die Stabilität dazu nicht aus, versuchen Sie das Eis mit den Fäusten oder den Ellenbogen stückweise zu zerbrechen und bahnen sich somit einen Weg zum Ufer oder zum tragfähigen Eis.

Gelingt es dem Verunglückten nicht sich selbst zu befreien, so muss der Retter ihm auf dem Eis zu Hilfe kommen.

Hierbei ist es besonders wichtig, zuerst einen Notruf unter der 112 abzusetzen. Der Helfer darf sich der Einbruchsstelle nie stehend nähern. Er schiebt sich vielmehr liegend zum Eisloch vor. Dabei sollte er wenn möglich angeleint sein, zur Not auch mit einem Abschleppseil oder einer Hundeleine.

Von großem Vorteil ist es, wenn der Retter sich auf einer großflächigen Unterlage (breites Brett, umgedrehter Tisch) zum Verunglückten heran schiebt. Hat er sich genügend genähert, reicht er dem Verunglückten Hilfsmittel wie Bretter, Leitern, Äste oder Stangen, an denen er sich herausziehen kann. Auf keinen Fall sollte dem Verunglückten die Hand gereicht werden.

Tauchversuche nach einer unter der Eisdecke verschwundenen Person dürfen nicht durchgeführt werden. Da hier für den Retter ebenfalls Lebensgefahr besteht.

Nach der Rettung sind lebensrettende Sofortmaßnahmen einzuleiten. Der Unterkühlte soll flach gelagert, zugedeckt und nicht unnötig bewegt werden.

Bei der Beobachtung eines Eisunfalls ist sofort der Rettungsdienst und die Wasserwacht unter der Notrufnummer 112 zu verständigen. Nähere Auskünfte zu den Gefahren an winterlichen Gewässern erhalten Sie von Ihrer örtlichen Wasserwacht.



Ihr Service-Partner wenn es um Ihr Auto geht!



Ingolstädter Str. 53 · 85077 Manching
Telefon (08459) 32720
www.manchinger-autohaus.de

Birgid Neumayr, Geschäftsführerin Manchinger Autohaus,

NACHBARSCHAFTSHILFE MANCHING

22 Jahre Mutter-Kind-Gruppen in Manching

Vor 22 Jahren wurden die immer noch bestehenden Mutter-Kind-Gruppen in Manching gegründet, aus denen im April 1989 die Nachbarschaftshilfe Manching hervorgegangen ist, die im Frühjahr 2009 ihr 20-jähriges Jubiläum feierte.

Bei der Jahresabschlussfeier 2009 der Mutter-Kind-Gruppen blickte Initiatorin Hannelore Besl nochmals auf die Geschichte der Mutter-Kind-Gruppen zurück, die sich aufgrund des gesellschaftlichen Wandels beruftstätiger oder allein erziehender Mütter vor dem Hintergrund der kommunalen Kinderkrippen- und Kindergartenplätze im Umbruch befinden.

Seit 1994 organisieren die Mutter-Kind-Gruppen zweimal im Jahr einen Basar, bei dem Kinderkleidung und Spielsachen verkauft werden. Aus dem Erlös der über 30 durchgeführten Basare wurden ortsansässige und regionale Einrichtungen unterstützt. So wurden in den vergangenen Jahren Spenden an die Klinik-Clowns, sämtliche Manchinger Kindergärten, die Mukoviszidose-Stiftung für krebskranke Kinder, die Mittagsbetreuung der Grundschulen und die Seniorenanlage Manching sowie für die Pfarrheimrenovierung und die neue Orgel in der katholischen Kirche St. Peter weitergeleitet.

Die Mutter-Kind-Gruppen haben außerdem die Patenschaft für den Spielplatz in der Garten-

straße übernommen, der ihnen im Sommer einen beliebten Treffpunkt bietet. Auch unterstützte das Organisationsteam die Kinderwortgottesdienste, die in unregelmäßiger Folge im Pfarrsaal stattfinden.

Darüber hinaus wurde aus



Hannelore Besl, die vor 22 Jahren die Gründung der Mutter-Kind-Gruppen initiierte.

Alois Rieder

der Nachbarschaftshilfe Manching heraus der Kinderpark in Manching gegründet. Dorthin können Eltern ihre Kinder ab zwei Jahren einen Vormittag in der Woche bringen um Arztbesuche und Besorgungen in Ruhe zu erledigen. Im Kinderpark werden von geschulten Müttern und Erzieherinnen an drei Vormittagen ca. 25 Kinder regelmäßig betreut. So konnten die Manchinger Ehrenamtlichen Ende 2009 gleich drei Jubiläen feiern: 20 Jahre Nachbarschaftshilfe, 15 Jahre Kinderbasar und 10 Jahre Kinderpark Manching.

MANCHINGER TAFEL

Großzügige Spende an die Tafel Manching

Die Initiatorin der Tafel Manching, Hannelore Besl, durfte am 3. Dezember einen Spendenscheck über 1500 € der Firma Cummins aus Ingolstadt entgegen nehmen.

Dieses Jahr entschieden Christine Durakow, die Assistentin der Geschäftsführung der Firma Cummins, zusammen mit ihrem Kollegen Siegfried Reuner, dass davon die Bedürftigen verschiedene Markenartikel wie Kaffee, Schokolade und Hygieneartikel erhalten sollen.

Seit gut drei Jahren wird die Manchinger Tafel von der genannten Firma tatkräftig unterstützt. Durch freiwillige Helfer werden bei den Projekten das Gebäude und der Garten immer wieder einmal repariert, geweißelt oder sonstige Arbeiten erledigt. Im Garten, am Sitz der Manchinger Tafel in der Schulstraße, entstand so auch eine nette Laube, in der man es sich gemütlich machen und die Sorgen für kurze Zeit vergessen kann.



Von der Fa. Cummins renovierte Laube im Garten am Haus der Manchinger Tafel.

Sabine Motzer

FASCHINGSGESELLSCHAFT MANSCHUKO

Glamour und rauschende Ballnächte . . .

. . . warten auf Sie, wenn die „staade“ Zeit zu Ende geht, und der Fasching in den Startlöchern steht. Den Anfang macht traditionell am Samstag, dem 9. Januar 2010, der Ball der Marktgemeinde Manching im Manchinger Hof Stiftl.

Hier erleben Sie die Inthronisierung des MANSCHUKO-Prinzenpaares Roman II. und Julia I., sehen funkelnde Kostüme und ein atemberaubendes Programm unserer Hoheiten, Garde und Jugendtanzgruppen.

Begleitet von der Band Cocanuts dürfen auch Sie übers Parkett schweben und feiern.

Der Kartenvorverkauf, zum Preis von 10,80 EUR, beginnt am 28.12.2009 ab 8.00 Uhr bei der Hallertauer Volksbank und ab 29.12.2009 ab 8.30 Uhr bei Uhren & Schmuck Fiedler in Manching.

Ein weiteres großes Highlight ist die MANSCHUKO-Nacht der Garden am Freitag, 15.01.2010, im Stadttheater Ingolstadt. Gemütliches Beisammensein beim Sektempfang, beeindruckende Shows ausgewählter regionaler Garden aus Denkendorf, Ingolstadt, Kösching, Reichertshofen, dazu eine Multimedia-Show und Tanz mit der Band Logo. Die tolle Kulisse im Stadttheater und weitere Überraschungen lohnen

den Besuch. Kenner unter Ihnen fragen sich jetzt was mit dem traditionellen Gardetreffen ist.

Altbewährtes aus dem Gardetreffen wurde mit neuen Ideen und ein wenig mehr Glamour neu kreiert und findet sich nun in der vorab beschriebenen MANSCHUKO-Nacht der Garden wieder.

Somit ist für jeden etwas dabei, und das Motto für Sie muss lauten: dabei sein ist alles!

Wir und der neue keltische Hausordensträger, Heinrich Stiefel, freuen sich auf Ihren Besuch.

Der Kartenvorverkauf beginnt am 28.12.2009 ab 8.00 Uhr beim Reisebüro Stempfll „Holiday-

land“ in Ingolstadt. In Manching erhalten Sie die Karten ebenfalls ab 28.12.2009, 8.00 Uhr, in der Hallertauer Volksbank und anschließend bei Uhren & Schmuck Fiedler.



Regina Appel

foto reiche

Pass • Bewerbung
 Porträt • Hochzeit
 Akt • Dessous
 digit. Bildbearbeitung



Georg Mathes Str.10 • Manching • Tel.08459/8408

SV MANCHING

Eine Weihnachtsfeier mit zahlreichen Ehrungen

Eine stimmungsvolle Weihnachtsfeier erlebten über 100 Mitglieder des SV Manching. Vor dem vereins-eigenen Sportheim hatten einige Helfer unter der Leitung von Walter Göppel und Martin Lang einen Glühweinstand aufgebaut.

Bei Fackellicht und Kerzenschein konnten sich die Besucher mit einem heißen Glühwein auf die Weihnachtsfeier einstimmen. Mit weihnachtlichen Klängen eröffnete Alleinunterhalter „Fred“ die Feier.

In seinem kurzen Jahresrückblick schilderte erster Vorsitzender Raimund Lögl die Erfolge der ersten Fußballmannschaft. So wurden in der Kreisliga die Meisterschaft und in der Bezirksliga ein hervorragender dritter Platz erreicht. Anschließend führte die Damenfußballmannschaft das

Stück „Ein Manchinger im Himmel“ auf, für das sie sehr großen Beifall erhielten.

Ein erster Höhepunkt war die Ehrung von langjährigen Mitgliedern und Funktionären, die von Raimund Lögl und seinem Stellvertreter Franz Gerich durchgeführt wurde.

15 Jahre im Verein sind Tobias Giebl und Sebastian Lögl.

Für 25-jährige Mitgliedschaft erhielt Hans Baumgärtner die silberne Vereinsnadel.

30 Jahre ist Anna Brehm im Verein. Mit der goldenen Vereinsnadel wurde Walter Ambach für seine 40-jährige Mitgliedschaft geehrt.

Schon 45 bzw. 50 Jahre sind Robert Jaindl und Georg Herdegen dabei. Damit nicht genug: Simon Brehm und Wolfgang Latzel halten dem SV Manching seit 55 Jahren die Treue.

Als Höhepunkt der Ehrungsze-

remonie wurden Rudolf Eiba, Wolfgang Hanke und Peter Lang zum Ehrenmitglied ernannt.

Die fleißigen Helferinnen Birgit Lang, Claudia Göppel und Irene Sträußl erhielten von Raimund Lögl einen Blumenstrauß, Platzwart Hans Raak einen Geschenkutschein.

Nach den Ehrungen kam der

Nikolaus (Werner Frank) und blickte in Versform auf das vergangene Jahr zurück. Dabei wurden auch einige Funktionäre und Spieler aufs Korn genommen.

Zum Abschluss der gelungenen Feier gab es eine große Tombola. Der Hauptpreis war ein Kaffeefullautomat im Wert von 750 Euro.



1. Vorstand Raimund Lögl (rechts) und 2. Vorstand Franz Gerich (links) ehrten wieder zahlreiche Mitglieder.

MOBILE JUGENDARBEIT MANCHING

Fußball begeistert nicht nur Profispieler

Wie im letzten Anzeiger angekündigt, fand am Samstag vor Nikolaus das große „Fußballturnier der Jugend“ statt. Groß war es allemal, denn über 70 Jugendliche in und um Manching trafen in der Turnhalle der Realschule am Keltenwall aufeinander.

Somit hatten die Jugendarbeiterinnen des Diakonischen Werks

Ingolstadt allerhand zu tun und konnten dank der organisatorischen Unterstützung des MBB, Abteilung Fußball, der tatkräftigen Unterstützung einiger Jugendlicher, des Bürgerhauses Miteinander, der Jugendpflege und der Wasserwacht Manching die gesamte Veranstaltung gut über die Bühne bringen. Insgesamt konnten dann mit dem Startpfiff durch die Schirmherrin und 2. Bürgermeisterin Frau Elke

Drack drei Gruppen der 10- bis 13-Jährigen und sechs Gruppen der 14- bis 18-Jährigen starten und im fairen Spiel ihr Können unter Beweis stellen.

Für das leibliche Wohl konnte dank großzügiger Spenden von Semmeln und Brezeln aus den Bäckereien Schöllhorn und Hackner sowie Wiener von der Metzgerei Huber, ausreichend gesorgt werden.

Auch die Sachpreise der Man-

chinger Raiffeisenbank, der Sparkasse und der EADS sowie die Gutscheine für die Erstplatzierten „FC Donaufelder-Killer 10“ und der Formation „1ster Platz“ für den Hallertau-Park und die Cosmos-Bowling-Arena fanden bei den Jugendlichen großen Anklang.

Im Besonderen freute sich die Schirmherrin über den großen Zuspruch, den das Turnier bei den Jugendlichen fand. „Es ist schön, dass sich so viele Jugendliche außerhalb von Fernsehen und Computerspielen für Sport interessieren“, so die Schirmherrin. Bei der abschließenden Siegerehrung im Bürgerhaus Miteinander wurden alle Mannschaften von ihr nochmals geehrt. Und aus den Reihen der Spieler hörte man mehrheitlich: „Macht das im nächsten Jahr bloß wieder, des hat voll Bock gemacht!“

Gefördert werden die Stellen der Mobilen Jugendarbeit vom Markt Manching, dem Landkreis Pfaffenhofen und dem Bundesländer-Programm „Soziale Stadt“.



Am „Fußballturnier der Jugend“ in der Turnhalle der Manchinger Realschule am Keltenwall nahmen rund 70 Jugendliche aus der Marktgemeinde teil.

Sara Körber

SV MANCHING

„Oberbayerische“ als Höhepunkt der Hallensaison

Im letzten Spiel vor der Winterpause erreichte die Erste ein 1:1-Unentschieden gegen den Tabellenführer BC Attaching. In einem auf taktisch hohem Niveau stehenden Spitzenspiel gingen die Gäste zwar mit 0:1 in Führung, doch die Holm-Elf kämpfte tapfer weiter und Ferdinand Merckx erzielte den mehr als verdienten Ausgleich.

Damit überwintern die Grün-Weißen auf dem dritten Tabellenplatz und bleiben in Reichweite des Spitzenduos Attaching und Dachau.

Nun geht es bis 21. März in die Winterpause. Im Januar stehen dabei einige Hallenturniere und Meisterschaften auf dem Programm.

Am 6. Januar findet die Endrunde zur Kreismeisterschaft in der Manchinger Lindenkreuzhalle statt. Um sich hierfür zu qualifizieren, müssen die Grünhemden eine Vor- und eine Zwischenrunde überstehen. Von der Papierform her sollten eigentlich diese Hürden genommen wer-



Die B-Junioren und ihre Trainer bedanken sich bei der Firma Kieswerk Braun für die Trikotspende.

den können. Aber noch sind diese Runden nicht gespielt. Wie schnell man ausscheiden kann, hat sich im letzten Jahr gezeigt, als für den SV schon in der Vor-

runde die Hallensaison beendet war. Dieses Mal kann es nur besser werden! Am 8. und 9. Januar beteiligt sich die Holm-Elf am Hallenmasters in Schweitenkirchen. Der Höhepunkt der diesjährigen Hallensaison ist wieder die Ober-

bayerische Bezirksmeisterschaft, die bereits zum 14. Mal in Manching ausgetragen wird. Es wäre schön, wenn sich die heimische Elf wieder einmal für dieses Turnier qualifizieren könnte.

SV MANCHING

Trainingspullover für die Manchinger D-Jugend



Dank der finanziellen Unterstützung der Firma Schaller Büroservice, konnten die D-Junioren des SV mit neuen Trainingspullovern ausgestattet werden.

MBB SG MANCHING – JUGENDVOLLEYBALL

MBB-Volleyballmädchen bleiben an der Spitze

Auch nach dem dritten Spieltag der U12 weiblich Nord am 12. Dezember in Kösching steht die Mannschaft von Manching I in der Formation mit Franziska Kirner, Sarah Heinritz und Susanne Huber an der Tabellenspitze, musste gegen den TSV Kösching II jedoch die erste Saisonniederlage hinnehmen.

Das Team hat aber auch erneut drei Begegnungen gewonnen und so die Tabellenführung verteidigt. Auf Rang 2 der Tabelle stehen weiterhin die MBB-Spielerinnen Carolin Fuchs, Melda Aksoy und Andra Antoni als Man-

ching II. Sie konnten alle vier Begegnungen gewinnen und dabei auch die außer Konkurrenz angetretenen Volleyballerinnen vom SSV Schrobenhausen knapp im Tie-Break bezwingen. Dagegen erreichten Lena Scholz, Carina Pfab und Bettina Girgsdies als Manching III an diesem Spieltag nur einen Sieg und rangieren nach Niederlagen gegen die Vereinskameradinnen von Manching II und den Tabellendritten Kösching II weiterhin auf dem 5. Tabellenplatz.

MBB-Volleyballmädchen der U12 mit ihrer Trainerin Sina Warga (oben links).

Sina Warga/Alois Rieder



MBB SG MANCHING – VOLLEYBALL

Herbstmeisterschaft für MBB-Volleyballdamen

Mit einem Doppelsieg in eigener Halle beendeten die Volleyballdamen der MBB SG Manching das Jahr 2009 und feierten damit ungeschlagen die Herbstmeisterschaft.

Nachdem die neu formierte Damenmannschaft unter Trainerin Yan Zhou zuletzt gegen den MTV Ingolstadt 3 und den TSV Neuburg 2 erfolgreich war, konnte sie auch am letzten Spieltag des Jahres in eigener Halle zwei Siege feiern.

Das erste Spiel gegen die sehr spielstarken Damen der DJK Ingolstadt II verlangte den Manchingerinnen alles ab. Zweimal konnte ein 8-Punkte-Rückstand dank einer starken kämpferischen Leistung noch zum Satzgewinn gedreht werden. Das Spiel endete nach zwei Stunden Spielzeit 3:1 zugunsten der Manchingerinnen.

Im zweiten Spiel konnte die junge zweite Mannschaft aus Stammham nach Anlaufschwierigkeiten im ersten Satz letztendlich klar mit 3:0 bezwungen werden. Nach nunmehr acht Siegen in Folge führt das Team die Tabelle der Kreisliga souverän an und gehört damit zu den Mitfavoriten für den Aufstieg in die Bezirksklasse.

Die erste Herrenmannschaft konnte dagegen nach einer schwachen Leistung keinen Erfolg gegen Tabellenführer TSV Neuburg II erreichen. Die ersten beiden Sätze gingen mit 25:15 und 25:22 an Neuburg, während sich die MBB-Sechsk im 3. Durchgang deutlich steigern konnte und 25:21 gewann. Leider konnten die Manchinger dieses Niveau nicht halten, hatten das Glück auch nicht auf ihrer Seite und verloren 25:20.

Anschließend verloren die MBB-Spieler, bei denen Jürgen Bannach zu seinem ersten Ligaeinsatz kam, auch den 1. Satz gegen die noch sieglosen Tabellendritten vom MTV Pfaffenhofen II mit 18:25 und gerieten auch im 2. Satz 16:19 in Rückstand. Mit der Einwechslung von Thomas

Haunsperger ging dann ein Ruck durch das gesamte MBB-Team. So wurde der 2. und 3. Satz 25:20 und 25:17 gewonnen.

Der 4. Durchgang entwickelte sich dann zu einem Krimi als die Pfaffenhofener stark aufspielten und Philipp Nagel zum Ende hin (30:28) mit starken Schnellangriffen zum Manchinger Matchwinner wurde.

Die MBB-Mixedmannschaft erreichte in einem mitreißenden und heiß umkämpften Spiel gegen Tabellenführer DJK Ingolstadt zwar insgesamt mehr Ballpunkte, verlor jedoch knapp mit 1:2-Sätzen. Nachdem die ersten beiden Durchgänge nur 26:28 und 21:25 verloren wurden, erreichten die Manchinger noch ein klares 25:13 im 3. Satz.



Außenangreiferin Judith Maier im Angriff.

Kerstin Finkenzeller, Magdalena Vocht, Alois Rieder

MBB SG MANCHING HANDBALL

Die Manchinger Handballmannschaft nicht zu bremsen!

Mit vier Siegen in Folge ist die 1. Herrenmannschaft der MBB SG Manching in der Bezirksliga angekommen!

Nach dem Aufstieg startete man katastrophal mit 0:8-Punkten in die Bezirksliga West. Was sich bei der knappen Niederlage gegen den Lokalrivalen, die HG Ingolstadt, aber schon andeutete, stellte die Mannschaft dann bei den souveränen Siegen gegen den TSV Schleißheim, den MTV Pfaffenhofen, den SC Eching und zuletzt beim 30:25-Sieg gegen den TSV Gaimersheim eindrucksvoll unter Beweis – unter der Leitung von Trainer Günther Hanauer sind die Spieler zu einer starken Einheit zusammengewachsen.

In der derzeitigen Verfassung kommt der nächste Heimspielgegner, der bis dato ungeschlagene TSV Mainburg, gerade recht. Mit einer konzentrierten Leistung und dem begeisterungsfähigen Heimpublikum will man dem Tabellenführer auf jedem Fall Paroli bieten.

Die 2. Herrenmannschaft, eine Mischung aus erfahrenen Spielern und hoffnungsvollen Nachwuchstalenten, hat bisher alle Erwartungen erfüllt. Mit Tabellenplatz 6 und bereits drei gewonnenen Spielen (u.a. ein hartumkämpfter 25:23-Sieg gegen die HG Ingolstadt II) ist die MBB-Truppe voll im Plan.

Mit wechselnden Leistungen präsentiert sich derzeit die männliche A-Jugend. Neben den Erfolgen gegen die DJK Ingolstadt und den SSV Schrobenhausen mussten auch bittere Niederlagen, u.a. gegen den SC Eching, hingenommen werden. Bei Ausschöpfung ihrer Spielmöglichkeiten sollten noch einige Plätze in der Tabelle gutgemacht werden können.

Unerwartet schwer tut sich die B-Jugend der MBB SG Manching in der Bezirksoberliga Altbayern. In der Qualifikation noch knapp an der Landesliga gescheitert, rangiert die MBB Sieben derzeit in der unteren Tabellenhälfte. Sollten sich die vorhandenen Verletzungssorgen legen, so dürften die jungen Burschen

in der Rückrunde noch einige Tabellenplätze nach oben klettern.

Noch nicht an die Leistungen der erfolgreichen BOL-Qualifikation im Frühjahr konnten bisher die C-Jugendlichen anknüpfen. Dass sie mit den anderen starken Mannschaften in der Liga durchaus mithalten können, hat vor allem die starke 1. Halbzeit beim Auswärtsspiel in Freising gezeigt. Kann diese Leistung über die gesamte Spielzeit abgerufen werden, werden sich auch die entsprechenden Spielerfolge einstellen.

Sehr beachtlich schlägt sich die D-Jugend, die mit 8:6-Punkten auf dem 4. Tabellenplatz steht. Die 10- bis 12-Jährigen werden dabei tatkräftig von E-Jugendspielern unterstützt.

Die nächsten Heimspiele der Handballer finden am 10.01. und 17.01. in der Realschulhalle und am 24.01. und 30./31.01. in der Lindenkreuzhalle in Manching statt. Die Handballer freuen sich auf spannende Spiele und zahlreiche Zuschauer.

Weitere Informationen (Trai-

HEIMSPIELE DER MBB

Handballer im Januar 2010

Realschulhalle

Datum	Zeit	Spielklasse	Begegnung
10.01.	09.30	Männl. C	MBB SG – MTV Ingolstadt
10.01.	11.00	Männl. D	MBB SG – TSV Simbach II
10.01.	12.30	Männl. B	MBB SG – VfL Waldkraiburg
10.01.	14.00	Männer II	MBB SG II – TSV 1861 Mainburg II
10.01.	16.00	Frauen	MBB SG – TSV 1861 Mainburg
10.01.	18.00	Männer I	MBB SG – TSV 1861 Mainburg
17.01.	16.00	Frauen	MBB SG – SG Moosburg e.V.
17.01.	18.00	Männer I	MBB SG – SC Freising II

Lindenkreuzhalle

Datum	Zeit	Spielklasse	Begegnung
24.01.	12.00	Männl. C	MBB SG – SpVgg Altenerding
24.01.	14.00	Männl. B	MBB SG – TSV 1861 Mainburg
24.01.	16.00	Weibl. B	MBB SG – TSV Altenberg
30.01.	18.30	Männer II	MBB SG II – HF Scheyern
31.01.	09.30	Weibl. D	MBB SG – ASV Dachau
31.01.	10.45	Männl. D	MBB SG – VfL Landshut
31.01.	12.15	Weibl. C	MBB SG – SVA Palzing
31.01.	14.00	Weibl. A	MBB SG – HF Scheyern
31.01.	16.00	Männl. A	MBB SG – MTV Ingolstadt
31.01.	18.00	Männer I	MBB SG – ASV Dachau II

ningszeiten usw.) rund um den Handballsport in Manching sind unter www.handball-manching.de ersichtlich.



Die männliche D-Jugend der MBB SG Manching bedankt sich ebenfalls bei der Fa. Donat IT GmbH für den neuen Trikotsatz.

Plachta Günter



Die erfolgreiche Herrenmannschaft der MBB SG Manching mit neuem Outfit, gesponsert von der Fa. Donat IT GmbH.

Plachta Günter

MBB SG MANCHING – GYMNASTIK/TURNEN

Ehrenamtspreis für junge MBB-Übungsleiterinnen

Im Sommer 2009 hat die Sparkassenstiftung Pfaffenhofen a.d. Ilm unter der Schirmherrschaft von Fußballprofi Philipp Lahm erstmals den Wettbewerb „Gut für einander“ ausgelobt, mit dem besonders engagierte Jugendliche und junge Erwachsene, die in einem Ehrenamt tätig sind, ausgezeichnet werden sollten.

Im Casino der Sparkasse Pfaffenhofen wurden am 3. Dezember die Preisträger bekannt gegeben und die Preise verliehen. Aus insgesamt 47 landkreisweiten Vorschlägen waren von einer unabhängigen Jury 12 Preisträger mit ihren ehrenamtlichen Projekten ermittelt worden.

Aufgrund der großen Resonanz hatte die Sparkassenstiftung nach Mitteilung von Stif-

tungsmitglied Michael Hoyer dazu das Gesamtpreisgeld von 5.000 € auf 8.000 € erhöht und vom Filmstudio UTOPIA einen Film über die Preisträger erstellen lassen.

Als Überraschungsgast des Abends begeisterte der bekannte Comedian Florian Simbeck alias Stefan aus Erkan & Stefan die zahlreichen Gäste in der Clubatmosphäre der Lounge im Pfaffenhofener Sparkassengebäude.

Er zeichnete die einzelnen Preisträger aus, während Silvia Gürtner die Urkunden überreichte. Unter den sportlich, sozial und kulturell tätigen Preisträgern aus Vereinen, Verbänden, Schule und Kirche wurden auch die drei jungen Übungsleiterinnen Katharina und Eva Mindum sowie Anna Münzhuber von der Abteilung Gymnastik/Turnen der

MBB SG Manching auf Vorschlag ihrer Mentorin Petra Maier mit einem 500-€-Preis ausgezeichnet.

Der Preis wurde ihnen für ihr besonderes Engagement bei der Leitung und Betreuung der Jon-

glier- und Einradgruppe der MBB-Abteilung Gymnastik/Turnen verliehen und wird zweckgebunden für weitere Lehr- und Übungsmittel im Rahmen der Jugendarbeit dieser Sportgruppe verwendet.



Anna Münzhuber und Eva Mindum bei der Preisverleihung durch Comedian Florian Simbeck.

Alois Rieder, Pressewart MBB SG Manching



Jahresabschlussbild 2009 der Kyokushin-Karate-Abteilung des SV Oberstimm.

D. Danisch; T. Kraus

KYOKUSHIN – KARATE – SV OBERSTIMM

Gürtelprüfung und Vereinsmeisterschaft bei Karate

Am 12. 12. veranstaltete die Kyokushin Karate-Abteilung in Oberstimm ihre letzte Gürtelprüfung im Jahr 2009. Vorbereitet wurden die Prüflinge von den Trainern Sensei Dietmar Danisch, Gottfried Koblitz, Thomas Bock und Detlef Jürgens.

Die gezeigten Leistungen entsprachen den Anforderungen der All German Kyokushin Union (AGKU)-Prüfungsordnung. Es wurden insgesamt gute Leistungen geboten, so daß nach ca. drei Stunden Prüfung alle Prüflinge ihre nächsthöhere Graduierung erhielten.

Die Ergebnisse:

10. Kyu (1. Oranger Gürtel): Daniel Belusch.

9. Kyu (2. Oranger Gürtel): Zens Bianca, Giulio D'Aleo, Pohl Natalie, Schwarz Thorten, Roland Schmaderer.

8. Kyu (1. Blauer Gürtel): Pohl Nicolas, Stengler Lukas, Mingaliev Roman.

7. Kyu (2. Blauer Gürtel): Hasani Loridon.

6. Kyu (1. Gelber Gürtel): Mercedes Brede, Sedlmair Marco.

4. Kyu (1. Grüner Gürtel): Jürgens Marc, Bock Helena.

An dieser Stelle ein herzlicher Glückwunsch an alle Prüflinge.

Als krönenden Abschluss für das Jahr 2009 veranstaltete die Karate-Abteilung des SV Oberstimm am Samstag, dem 19.12., ihre sechste Vereinsmeisterschaft.

Walter Stippel und seine vielen Helfer zauberten in die Schulsporthalle am Barthelmarktgelände eine tolle Weihnachtsstimmung. Wie jedes Jahr kamen auch heuer wieder zahlreiche Mütter und Väter und schon vor 13 Uhr war die Halle wieder bis auf den letzten Platz gefüllt. Bei weihnachtlichen Getränken und

Speisen verfolgten die Eltern die Kämpfe ihrer Schützlinge.

Alle Teilnehmer begannen mit dem Kata-Wettbewerb. Kata ist eine Verteidigungs-/Angriffskombination nach einem festgelegten Schritt/und Technikmuster. Vergleichbar mit der Pflichtübung beim Eiskunstlauf.

In fünf gemischten Gruppen gingen die Mädchen, Buben und Erwachsenen an den Start.

Karate-Ergebnisse:

Klasse Kinder: 1. Platz: Giulio D'Aleo; 2. Platz: Bianca Zens.

Klasse Schüler 1: 1. Platz: Jaqueline Forster; 2. Platz: Tobias Hohma; 3. Platz: Lukas Stengler.

Klasse Schüler 2: 1. Platz: Marc Jürgens; 2. Platz: Mercedes Brede; 3. Platz: Marco Sedlmair.

Klasse Jugend/Junioren: 1. Platz: Betina Schredl; 2. Platz: Helena Bock; 3. Platz: Alexandra Zellner.

Klasse Erwachsene: 1. Platz: Hans Zellner; 2. Platz: Loridon Hasani.

Kumite-Ergebnisse:

Klasse Kinder: 1. Platz: Giulio D'Aleo; 2. Platz: Bianca Zens.

Klasse Schüler 1: 1. Platz: Mercedes Brede; 2. Platz: Marco Sedlmair; 3. Platz: Lukas Stengler.

Klasse Schüler 2: 1. Platz: Marc Jürgens; 2. Platz: Jahanna Merbold; 3. Platz: Edward Kurnosow.

Klasse Jugend/Junioren: 1. Platz: Betina Schredl; 2. Platz: Helena Bock.

Klasse Jugend/Junioren 2: 1. Platz: Tobias Hohma; 2. Platz: Roland Schmaderer.

Klasse Erwachsene: 1. Platz: Loridon Hasani; 2. Platz: Hans Zellner.

Alle Karatekas des SV Oberstimm wünschen Sensei Dietmar und Sempai Walter ein frohes Weihnachtsfest, einen guten Rutsch ins Jahr 2010 und viel Gesundheit im neuen Jahr.

DOMO ARIGATO GOZAIMASU (dt. herzlichen Dank) für ein tolles Jahr 2009.

ANSPRECHPARTNER FÜR REDAKTION UND ANZEIGEN

Redaktion:

Gemeindeverwaltung Manching, Frau SterrTelefax: 08459/8562Telefon 08459/8531 (vormittags).....E-Mail: sterr@manching.de

Max SchmidtnerTelefax: 08459/325634Telefon 08459/6440E-Mail: Max.Schmidtner@t-online.de

IMPRESSUM

Herausgeber:

Gewerbeverband Manching e.V. und Marktgemeinde Manching

Anzeigen: Birgid Neumayr, Telefax: 08459/331037, Telefon: 08459/327214 (tagsüber), 08459/2871 (abends) manzeiger@t-online.de

Satz/Layout: CSI GmbH Ingolstadt Stauffenbergstraße 2a, 85051 Ingolstadt, Tel. (08 41) 96 66-6 31 Druck/Verteilung: iz-Regional

Stauffenbergstraße 2a, 85051 Ingolstadt, Tel. (08 41) 96 66-6 40 An alle erreichbaren Haushalte in der Marktgemeinde Manching

Redaktionsschluss: Abgabetermin für die Ausgabe Februar ist der 25. Januar 2010. Vereine direkt an die Redaktion CSI. E-Mail: redaktion@manchinger-anzeiger.de. Erscheinungstermin: 3. Februar 2010.

Markus Keil
Schuhmachermeister
85077 Manching
Leisenhart 18½
Tel. (08459) 331379
Handy (0170) 1194022



**Schuhreparatur
& Maßanfertigung**

**Keil Markus
von Meisterhand**
abholen, fertigen, bringen
Service fängt Zuhause an

Öffnungszeiten:
Mo. bis Do. von 8 bis 19 Uhr
Freitag von 8 bis 14 Uhr
(über Handy erreichbar)

Abholung und Zustellung
nach Vereinbarung



...der
Fachbetrieb für
Ihre individuellen
Wünsche rund
um Ihr Haus!

**gmelch
elektronik**
sicher, solide, zuverlässig

- Elektroinstallation
- Lichttechnik
- Elektroheizsysteme
- Antennenanlagen

Beratung - Planung - Ausführung
Siedlungsring 51 · 85077 Manching · Telefon 08459/8446 · Telefax 08459/6200

Elektro Schmid GmbH

STIEBEL-ELTRON-KUNDENDIENST

Bergstraße 24 · 85077 Manching · Tel. 0 84 59/62 26 · Fax 0 84 59/24 41

- Installation
- Leitungsbau
- Blitzschutz
- Vermietung von Baustrom-Versorgung und Hubarbeitsbühne
- Industrie-Beleuchtung
- Klein- und Großgeräte
- Industrie Wartung
- Regenerative Energie

!!!!!! Ein Jahr !!!!!

Daniela's Kosmetik u. Fußpflegestudio

Als kleines Dankeschön
Gratis-Handpackung bei einer Gesichtsbehandlung
Gratis-Fußmassage bei einer Fußpflege
Donaufeldstraße 22, 85077 Manching
Tel. 08459/332738



Erico Reim
MARMOR · GRANIT · GRABDENKMÄLER
Naturstein im Wohnbereich und Garten
Steinmetz- und Steinbildhauermeister

Pichler Straße 1 · 85077 Manching-Oberstimm
Telefon (08459) 1007 · www.steinmetzbetrieb-reim.de



Design vom Schreiner

Schreinerei – Innenausbau
Heribert Mayr
Ingolstädter Str. 27
85077 Manching
Tel. 08459 / 915
Fax 08459 / 7267

Einzelmöbel - Ausstellungsstücke
radikal reduziert



ZEPMEISEL

Heizung-Sanitär-Klima-Gas
staatlich geprüfter Energieberater

Manfred Zepmeisel
Lerchenstraße 2 85077 Manching
Tel.: 08459-7464 Fax.: 08459-7478
www.zepmeisel.de info@zepmeisel.de

Metzgerei Hans Huber

Bergstr. 1 85077 Manching
Tel: 0 84 59/62 28  Fax: 0 84 59/23 49

Hausgemachte Feinkostsalate, feine Wurst- und Käseplatten,
bayerische Schmankerl, Gebratenes oder Gegrilltes.
Party- und Catering-Service.
Täglich wechselndes Mittagsmenü.

Fleisch- und Wurstwaren aus eigener Schlachtung
Vertrauen Sie Ihrem Fleischer-Fachgeschäft!



Thilo Alexander Bals Rechtsanwalt

Interessenschwerpunkte:

- Versicherungsrecht
- Familien und Erbrecht
- Arbeitsrecht
- Strafrecht

Donaufeldstraße 5 · Tel.: 08459/333 847
85077 Manching · Fax: 08459/333 849



Manchinger Tafel

miteinander füreinander

Verein zur Förderung der Manchinger Tafel e.V., Schulstr. 3, 85077 Manching, Tel.: 08459/324011, Fax: 08459/324012
Hannelore Besl, Gartenstr. 11, 85077 Manching, Tel. 08459/7944, Fax 08459/330690

im Januar 2010

Neujahrsgrüße und Rückblick

Die Anzahl der Menschen, die unserer Hilfe bedürfen, steigt stetig an. Zuhören und Anteil nehmen am Schicksal derer, die zu uns in den Tafelläden kommen, gibt die Kraft weiterzuarbeiten.

Im Mai des vergangenen Jahres konnten wir stolz einen besonderen Tag feiern:

5 Jahre „Manchinger Tafel“

Das Team konnte zurückblicken auf ca. **278 Tonnen ausgegebene Lebensmittel** und auf ca. **14.000 ehrenamtlich geleistete Helferstunden**,

und ist dankbar für jeden einzelnen, der im Dienste der Nächstenliebe dazu beigetragen hat.

Nun hat ein neues Jahr begonnen und mehr denn je brauchen wir jede helfende Hand und jedes unterstützende Wort.

Erst durch die Lebensmittelspenden unserer Sponsoren wird es uns weiterhin möglich sein, Woche für Woche Lebensmittelpakete auszugeben.

Vielen Dank für die gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit.

Ein herzliches Vergelt's Gott auch an all diejenigen, die unsere Arbeit durch Geldspenden unterstützen.

Zur Information für unsere Kunden:

Die *erste Januar-Ausgabe* ist am **Freitag, den 15.01.10.**

Wir wünschen allen ein gesegnetes Neues Jahr

Die Vorstandschaft:
Hannelore Besl
Thomas Wittmann
Lotte Ahrens
Anemone Wittmann

Spendenkonten:

Sparkasse IN, Geschäftsstelle Manching, Konto Nr. 50402049, BLZ 72150000
Hallertauer Volksbank, Konto Nr. 9675035, BLZ 72191600

103 Jahre Schützenverein
Edelweiß Oberstimm

Neugierig ???



Wollen Sie uns kennen lernen?

Am Samstag, dem

16. Januar 2010

lädt der Schützenverein zu einem

„Tag der offenen Tür“

ein.

Hierbei können Sie sich über diesen Sport informieren und auch einmal selbst eine Sportwaffe in die Hand nehmen.

Egal, ob Jung oder Alt, wir freuen uns über jeden der am 16. Januar 2010, ab 16.00 Uhr, den Weg in unsere neu renovierte Schützenstube im

Landgasthof „Euringer“
in Oberstimm findet.

BRILLEN MÜLLER
MANCHING



Ingolstädter Str. 30

4 Meister
80 m² Augenprüfräume
im Erd- und Untergeschoss



Der Gewerbeverband Manching e. V.
wünscht seinen Mitgliedern, Kunden
und Bekannten
ein gutes neues Jahr 2010.

Wenn zwei sich verbinden

...Ringe von

Uhren

Fiedler

Schmuck
MANCHING
INGOLSTÄDTER STR. 7
TEL. 0 84 59 / 73 33

... wo sonst!

www.uhren-fiedler.de

Ihr Partner für Bau,
Hof und Garten

Nerb

Landhandel - Baubedarf

85077 Manching
Telefon (0 84 59) 10 81

%% %% %% %% %%

Wir reduzieren
Sie profitieren

%% %% %% %% %%

MAKRL

85077 MANCHING INGOLSTÄDTER STR. 3

Herbstlich
Willkommen

Ihr Modepartner
hesson moden

Bringt immer etwas Besonderes

ingolstädter str. 1
85077 Manching
08159/8448

www.hesson-moden.de

Mo - Fr 9 - 19 Uhr
Samstag 9 - 16 Uhr

« Gemeinsam etwas bewegen »

Danke!
...für Ihr Vertrauen

Für's neue Jahr 2010 wünschen wir
Ihnen alles Gute und freuen uns auf
weiterhin gute Zusammenarbeit.

Ihr Beraterteam der Geschäftsstelle Manching
Ingolstädter Straße 1, 85077 Manching
☎ 01803 72191600 ☎ 01803 72191600 (10 ct/Min, aus dem Festnetz der T-Coll, Handynetze variieren)
www.hallertauer-volksbank.de

**HALLERTAUER
VOLKSBANK eG**



Sparkasse Ingolstadt.
Gut für Ingolstadt und die Region.

Wir fördern Bildung, Kultur, Soziales und Sport.



Als heimatverbundenes Geldinstitut ist die Förderung von Bildung, Kultur, Soziales und Sport ein bedeutender Bestandteil unserer gesellschaftlichen Verantwortung. Mit unserem Engagement und Erfolg sorgen wir auch weiterhin dafür, dass in unserer Region vieles möglich ist und manches besser läuft.

haut couture

Ihre Kosmetik- und Wellnessoase

Neujahrsangebot

Permanent Make Up

Einführungspreise

auch als Gutschein erhältlich



Augenbrauen	statt 690 €	nur 350 €
Lippen incl. Schattierung	statt 950 €	nur 475 €
Lidstrich oben und unten	statt 450 €	nur 250 €
Komplett	statt 2090 €	nur 990 €

Gutscheine für Ihre Schönheit



25 € Gutschein	22,50 €
50 € Gutschein	40,00 €
100 € Gutschein	75,00 €

Angebote gültig bis 31.01.2010

haut couture in der Höflich-Apotheke am Kreisel • Grasweg 9
 85077 Manching • Tel.: 0 84 59 / 32 37 370
www.hoeflich-apotheke.de

Zukunft mitgestalten Erdgas nutzen

**Steigen Sie jetzt um auf Erdgas.
 Es lohnt sich für Sie!**

Wir beraten Sie gerne und umfassend rund um das Thema Erdgasnetzanschluss und über die Anwendungsmöglichkeiten von Erdgas.



Vereinbaren Sie einen persönlichen Beratungstermin bei Ihnen vor Ort oder in unserem Kundencenter.

Sie erreichen uns unter:
 Tel. (08 41) 80-41 40
www.sw-in.de



Besser ganz nah!